Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

50. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2018 | 25

25. NOVEMBER – 8. DEZEMBER

SCHAU HIN!

Zum Kulturerbejahr ein Blick auf die Sakraltopographie Solothurns

Seite 4

INTERRELIGIÖSE ERKLÄRUNG ZU FLÜCHTLINGSFRAGEN

Seite 2

LERNSCHRITT ZU EINER SYNODALEN KIRCHE

Das Abschlussdokument zur jüngsten Jugendsynode im Vatikan zeigt deutlich einen Kurswechsel der katholischen Kirche und ein Einschwenken in einen Reformkurs auf. Dieses Fazit zieht die Churer Theologieprofessorin Eva-Maria Faber in einem Beitrag für das theologische Feuilleton-Portal «feinschwarz.net» und in einem Kommentar auf kath.ch. Das Schlussdokument sei ein «Zeugnis dieses Umdenkens», weil es nicht einfach jugendpastorale Handlungsfelder erörtert, sondern «von Grundentscheidungen und Reformen» spricht, «die in der Kirche anstehen». Die Bischofssynode sei damit einen weiteren Schritt hin zu einem «synodalen Stil» in einer synodalen Kirche gegangen, die von Zuhören und Mitverantwortung geprägt sei, sagt Eva Maria Faber. In einer der entschiedensten Formulierungen fordert die Synode alle Ebenen der Kirche dazu auf, effektive Formen der aktiven Partizipation junger Menschen zu entwickeln. Ebenso sei die Präsenz von Frauen in den kirchlichen Organen auf allen Ebenen, auch in verantwortlichen Positionen und in Entscheidungsprozessen zu realisieren. Dies nennt die Bischofssynode ein Gebot der Gerechtigkeit. Mit einem Appell zur Reform werden die Ortskirchen aufgefordert, die Dynamik der Synode aufzunehmen und den synodalen Prozess der Jugendsynode weiterzuführen. «Wenn nun tatsächlich auch die Ortskirchen den gemeinsamen Weg mit jungen Menschen als pastorale Priorität erkennen, könnte die Bischofssynode 2018 ein Schlüsselereignis unserer zeitgenössischen Kirche werden», resümiert Eva Maria Faber.

www.feinschwarz.net | www.kath.ch
Kuno Schmid

©SEK/Anja Zurbrügg

Die Unterzeichnenden: (v.r.n.l): Herbert Winter, Präsident Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund; Gottfried Locher, Ratspräsident Schweizerischer Evangelischer Kirchenbund; Charles Morerod, Präsident Schweizer Bischofskonferenz; Harald Rein, Bischof Christkatholische Kirche; Montassar BenMrad, Präsident der Föderation Islamischer Dachorganisationen Schweiz; Farhad Afshar, Präsident Koordination Islamischer Organisationen Schweiz.

INTERRELIGIÖSE ERKLÄRUNG ZU FLÜCHTLINGSFRAGEN

Unter dem Titel «Gegenüber ist immer ein Mensch» haben Vertreter von Christen, Juden und Muslimen eine interreligiöse Erklärung zu Flüchtlingsfragen unterzeichnet. Darin formulieren sie fünf Appelle zur schweizerischen Flüchtlingspolitik. Sie fordern, dass der «Schutz vor Ort» ein wichtiges Ziel der Schweizer Aussenpolitik sein soll. Im Asylverfahren soll der Flüchtlingsbegriff gemäss der Genfer Flüchtlingskonvention umfassend angewendet werden. Vom Bürgerkrieg betroffene Menschen sollen nicht nur eine vorläufige Aufnahme, sondern den Flüchtlingsstatus erhalten. Die Religionsgemeinschaften sehen Chancen, dass sie mit ihrer Freiwilligenarbeit eine frühzeitige Integration von Flüchtlingen unterstützen könnten. Damit diese Integration gelingt, erwarten sie von den Migrantinnen und Migranten die Respektierung hiesiger Regeln. Die in der Bundesverfassung verankerten Werte müssten von allen eingehalten werden. Personen, welche die Kriterien für die Aufnahme nicht erfüllen, haben Anspruch auf eine «Rückkehr in Würde». Dazu gehören «menschenrechtliche Standards beim Vollzug der Wegweisung und die Beachtung des Kindeswohls in jeder Situation.»

www.kath.ch | www.bischoefe.ch

Religion und Kultur für Kinder

Die Zeitschrift jumi zeigt auf kindergerechte Art, wie christlicher Glaube und Mission für Gerechtigkeit, Friede und Bewahrung der Schöpfung in der Welt von heute gelebt werden kann. Das Dezemberheft mit dem Titel «Traumhaft» fragt, was sich Kinder zu Weihnachten wünschen und für die Welt erträumen. *www.jumi.ch*

«Unser Kulturerbe ist unser Erinnerungsschatz. Es ist das Fundament, auf dem wir unsere Zukunft gestalten.»

Bundesrat Alain Berset, zum Europäischen Kulturerbejahr 2018.

Das Friedensdorf Broc FR gibt jährlich eine Broschüre zum Weltfriedenstag heraus. www.friedensdorf.ch

GUTE POLITIK STEHT IM DIENST DES FRIEDENS

Der Vatikan hat das Motto des Weltfriedenstages 2019 vorgestellt: Gute Politik steht im Dienst des Friedens. Der Weltfriedenstag der katholischen Kirche wird jährlich am 1. Januar begangen. Frieden gebe es nicht ohne gegenseitiges Vertrauen, heisst es im Kommentar zur Botschaft, die Papst Franziskus zum Weltfriedenstag veröffentlichen wird. Erste Bedingung für Vertrauen sei die Achtung des gegebenen Wortes. Jeder Bürger eines Landes trage diesbezüglich politische Verantwortung. Besonders gelte dies für diejenigen, die den Auftrag erhalten haben, das Land zu schützen und zu regieren. Dazu gehöre es, das Recht zu schützen und den Dialog zwischen den gesellschaftlichen Akteuren zu fördern. Der politische Auftrag sei «eine der höchsten Ausdrucksweisen der Nächstenliebe» und bedeute Sorge um die Zukunft des Lebens und des Planeten. *www.kath.ch*

INHALT

Schwerpunkt 4
Schau hin!

Liturgischer Kalender 6
Namenstage

Innehalten 6

Medien 7

Aktuell 8

Pfarreien 9
Region 31

Jugend 32

KUNO SCHMID | CHEFREDAKTOR

#KULTURERBE 2018

«In letzter Zeit höre ich von Freunden und Bekannten immer öfters, dass sie aus der Kirche ausgetreten sind …» So begann eine Zeitungskolumne mit dem Titel «Ich bleibe». Viele andere bleiben auch, obschon manche die Kritik an den Kirchen teilen. Laut einer Nationalfondsstudie nutzt ein Drittel der Christinnen und Christen pfarreiliche und spirituelle Angebote. Zwei Drittel haben hingegen ein distanziertes Verhältnis zur Institution Kirche. Sie bleiben jedoch, weil sie das soziale Engagement der Kirchen für die Benachteiligten und Schwachen in unserer Gesellschaft als bedeutsam erachten, und weil sie ihre kulturellen Leistungen in Geschichte und Gegenwart anerkennen. Dieses Kulturgut wird erlebbar in Erzählungen und Brauchtum, die den Jahreslauf sinnstiftend prägen, oder in geistlichen Konzerten, in Kunst und Architektur. Das kulturelle Erbe reicht zwar über das Sakrale hinaus, ist jedoch bis heute massgebend vom Christentum geprägt. Landauf und landab sind es Kirchtürme und religiöse Gebäude, welche die Silhouetten von Dörfern und dem öffentlichen Raum prägen. In Städten wie Solothurn kann man gar von einer Sakraltopografie sprechen. Die Kultur bildet so etwas wie Heimat und prägt unsere Identität. Darauf will das europäische Gedenkjahr für das Kulturerbe aufmerksam machen. Es fordert auf, hinzuhören und hinzuschauen, und damit auch die verbindenden europäischen Werte zu bedenken. Mit dem Gedenkjahr soll dafür sensibilisiert werden, dass dieses Kulturerbe erhalten werden soll, weil es Zeuge einer gemeinsamen Geschichte und Fundament für eine gemeinsame Zukunft ist. Wenn der Kreis jener, die dafür Steuern bezahlen, immer kleiner wird, sind diese kulturellen Leistungen der Kirchen für die Zukunft gefährdet. Schon deshalb lohnt es sich, dabeizubleiben. Aber es geht noch um mehr: Kulturgüter, auch immaterielle wie «Advent» und «Weihnachten», würden ihre Bedeutung und Kraft verlieren, wenn nicht jemand die dahinterliegende Botschaft verkünden, zum gemeinsamen Feiern einladen und zu tätiger Nächstenliebe aufrufen würde.

Ich wünsche Ihnen aufmerksames Hinschauen und Hinhören – auch auf das, was dahinter liegt.

Kuno Schmid

Schau hin!

Zum Kulturerbejahr ein Blick auf die Sakraltopografie Solothurns

Solothurn zeichnet sich durch einen qualitativ hochstehenden, stadtbildprägenden Bestand an Kirchen, Klöstern und Kapellen aus, die eindrucksvolle Ausstattungen mit Altären, Gemälden, Skulpturen, Glocken, Orgeln, Glasmalereinen, liturgische Gerätschaften, Paramenten und Möbel besitzen. Die solothurnische Sakraltopografie hat ihren Ursprung im frühen Mittelalter, geht in ihrer heutigen Gestalt jedoch hauptsächlich auf die bauintensivste Zeit des 17. und 18. Jahrhunderts sowie des ausgehenden 19. Jahrhunderts bis 1965 zurück.

CHRISTINE ZÜRCHER

ERINNERUNG AN URS UND VIKTOR

Ausgehend von einem kleinen Memorialbau im Bereich der heutigen Kapelle St. Peter und von der früh bezeugten Verehrung der Thebäer Urs und Viktor, bildete sich ausserhalb des römischen Castrum ein erstes christlich sakrales Zentrum heraus. Das ab 870 in Schriftquellen genannte St.-Ursen-Stift betreute die Memorie des hl. Urs und trat im zweiten Drittel des 11. Jh. mit einem ersten romanischen Kirchenbau in Erscheinung. Dieser Stiftsbezirk kam mit dem Bau der mittelalterlichen Stadtmauer im 13. Jh. innerhalb des befestigten Gebiets zu liegen und wurde zu einem wichtigen Kernpunkt für die Besiedlung und Entwicklung der mittelalterlichen Stadt. Ein zweiter religiöser Pol entstand mit der Gründung des Franziskanerklosters 1280 und der spätestens 1345 erfolgten Ansiedlung der Beginen an der St.-Urban-Gasse, aus der später die Klostergemeinschaften Namen Jesu und St. Josef hervorgingen. Das Franziskanerkloster wandelte sich ab dem 16. Jh. von einem typischen Bettelordensbau zu einem repräsentativen Stadtkloster und bestimmte die Siedlungsentwicklung sowie die herrschaftliche Prägung des nordöstlichen Stadtteils mit dem Rathaus, dem Alten Zeughaus und dem ehemaligen Ambassadorenhof mit. Unweit der Franziskaner liegt die kleine Kapelle der Schaffnerei des seit Mitte des 13. Jh. in Solothurn amtlich vertretenen Klosters St. Urban LU.

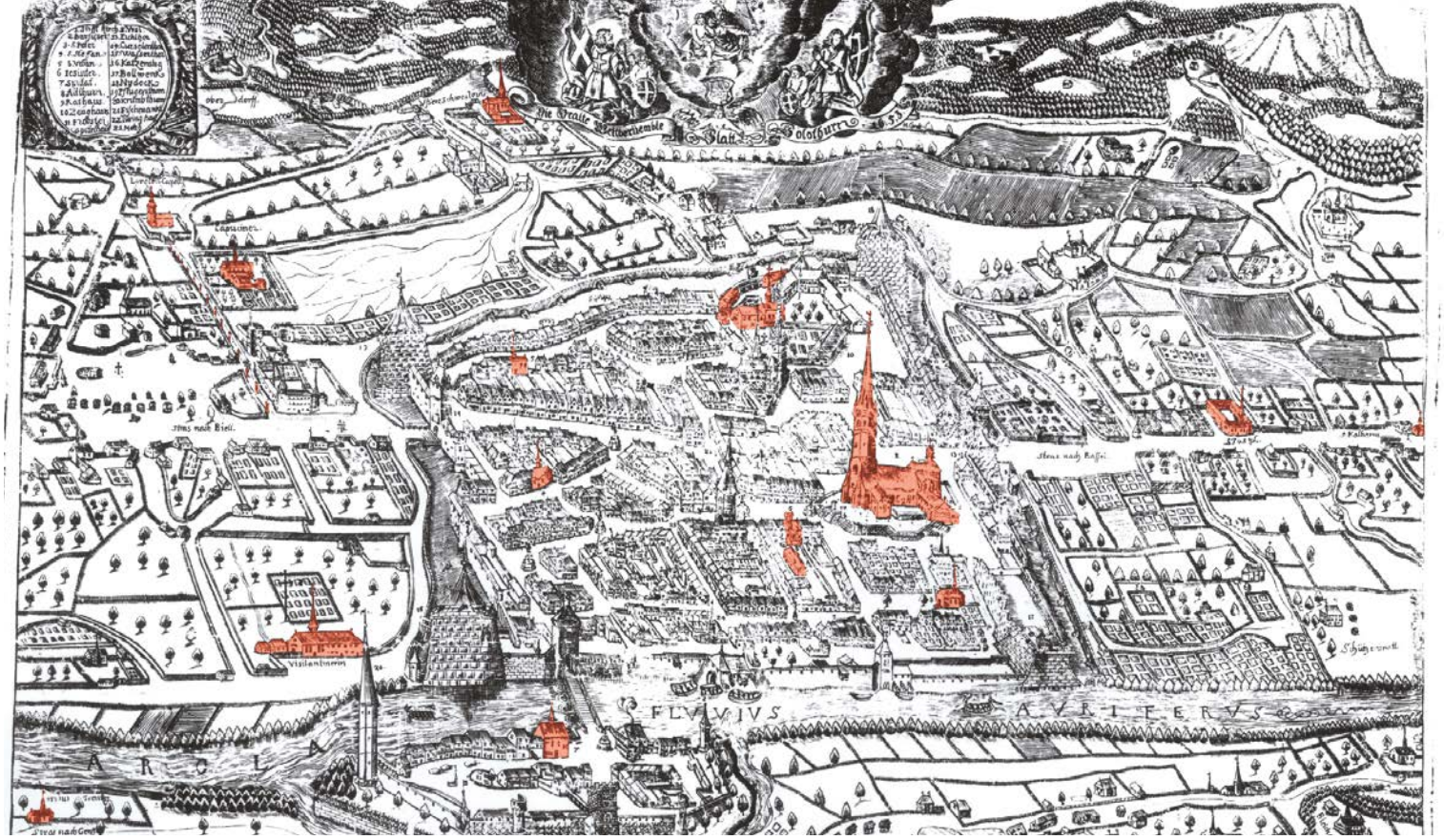
SPITÄLER UND THEBÄERKULT

Als sakrale Orte sind im Mittelalter auch die Spitäler zu begreifen. Die Kapelle St. Katharinen von 1767/1769 geht auf eine vermutlich im 13. Jh. entstandene Siechenhauskapelle zurück und lag ihrer Funktion entsprechend noch weit ausserhalb des Siedlungskerns. Für das 1418 durch die Bürgerschaft in der Vorstadt neu gegründete Spital, dessen Kapelle spätestens 1702 als eigenständiger Kirchenbau errichtet und 1736 repräsentativ erneuert wurde, ist hingegen die Flussnähe bezeichnend.

Im 15. Jh. führte eine Wiederbelebung des Thebäerkults zu einer regen Bau- und Ausstattungstätigkeit mit stark identitätsstiftender Wirkung für die Stadt. So ist etwa die kostbare Silberbüste des hl. Urs im Kirchenschatz von St. Ursen, 1486 mit zahlreichen Spenden von Magistraten, Bürgern und Chorherren realisiert, ebenso als zeitgemässe Neuinszenierung zu verstehen, wie der 1504 von Solothurner Bürgern gestiftete Neubau der Dreibeinskreuzkapelle, die den historisch überlieferten Standort der Hinrichtungsstätte der Thebäer kennzeichnet.

KLÖSTER DER KATHOLISCHEN REFORM

Zwischen 1588 und 1646 etablierten sich in der Stadt fünf neue Orden, die kirchenpolitische Vorstellungen der Gegenreformation vertraten. Die intensive klösterliche Bautätigkeit hatte die Erschliessung neuer Stadtgebiete gefördert. Die Kapuziner siedelten als erster Orden ihren 1589–1592 realisierten Klosterbau ausserhalb der mittelalterlichen Stadtmauern an. Wenig später entstanden nördlich und östlich der mittelalterlichen Stadt drei Frauenklöster. Zwischen 1615 und 1620 am heutigen Herrenweg die Klosteranlage der Kapuzinerinnen Namen Jesu und 1648–1652 an der Ausfallstrasse nach Basel die Klosteranlage St. Josef der Franziskanerterziarinnen. Die Schwestern des französischen Ordens der Visitation liessen sich 1644 in Solothurn nieder. Ihr erster Klosterbau von 1645 im Obach musste 1676 dem barocken Schanzenbau weichen und es kam etwas weiter vom Stadtkern entfernt an der heutigen Grenchenstrasse zum Bau einer neuen Klosteranlage. Kurz nach den Visitandinnen zogen 1646 die vom Rat berufenen Jesuiten nach Solothurn, die anfänglich in zwei privat zur Verfügung gestellten Häusern im Geviert zwischen Kronen- und Goldgasse wohnten. Erst zwischen 1678 und 1728 konnten sie innerhalb der bestehenden Bebauungsstruktur ihre barocke Klosteranlage mit einer Kirche, einem Kollegium und einer Schule realisieren. Die Jesuiten waren in erster Linie zur Verbesserung der Schulverhältnisse in die Stadt berufen worden, jedoch ist ihre stark vom Rat geförderte Berufung nicht losgelöst von den damals herrschenden machtpolitischen Verhältnissen zu begreifen. Es ist bezeichnend, dass mit dem Bau der Jesuitenkirche ab 1676 der



Repro KDSO, Bearbeitung Urs Bertschinger, 2016.

Vogelschau der Altstadt Solothurns von Küng/Schlenrit 1653. Die städtische Sakraltopografie, wie sie sich heute präsentiert, ist bereits Mitte des 17. Jh. zu grossen Teilen festgelegt. Die sakralen Bauten sind rot markiert.

französische König, repräsentiert durch den Ambassador Robert de Gravel, als Stifter der Fassade auftrat, im Inneren dagegen die zahlreichen Wappen von Stiftungen der Patrizierfamilien zeugen. Wie die Klöster entstand Mitte des 17. Jh. auch die privat gestiftete barocke Loretokapelle mit einem Kreuzweg vor einem gegenreformatorischen Hintergrund und ist ein eindrückliches Beispiel der Marienverehrung und der aufblühenden Volksfrömmigkeit.

ERNEUERUNG UND NEUE RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Im 18. Jh. kam es hauptsächlich zu Erneuerungsbauten an bestehenden Standorten, wobei die Grossbaustelle der St.-Ursen-Kirche ab 1762 die Stadt beherrschte. Die neue, überaus repräsentativ situierte frühklassizistische Kirche setzte einen Akzent, der in seiner Modernität und in seinem Reichtum ebenso das Primat der Bürgerschaft wie des katholischen Glaubens zum Ausdruck brachte. Bis zur Aufhebung des St.-Ursen-Stifts im Kulturkampf 1874 blieb sie Stiftskirche, jedoch trat ihre Funktion als Stadtkirche in den Vordergrund.

Mit der Verankerung der Glaubens- und Kultusfreiheit in der Kantonsverfassung von 1831 kam es im 19. Jh. zur Gründung neuer Kirchgemeinden und damit zu Umnutzungen oder, städtebaulich durch die Schleifung der barocken Schanzenanlagen begünstigt, zu Kirchenneubauten. Nördlich des Buristurms liess die 1835 gegründete reformierte Kirchgemeinde 1886/87 einen ersten und 1925 einen zweiten Neubau in neugotischen und neoklassizistischen Formen errichten. 1896 übernahm die 1877 gegründete christkatholische Kirchgemeinde die Kirche des 1857 aufgehobenen Franziskanerklosters. Die 1880 gegründete evangelisch-methodistische Kirchgemeinde liess 1896/97 an der Ausfallstrasse nach Biel eine Kapelle bauen und spätestens 1887 konstituierte sich in Solothurn eine jüdische Gemeinde, die in der Vorstadt im Oberen Winkel einen Betsaal besass. Aus der von Fritz und Hilda Spieler-Meyer mit dem Kapuziner Florian Walker 1919 gegründeten karitativen Organisation «Seraphisches Liebeswerk Solothurn» entstand 1924 eine gleichnamige Schwesterngemeinschaft und in den 1940er-Jahren eine kleine Antoniuskapelle.

Als nach dem Zweiten Weltkrieg im Westen der Stadt ein neues ausgedehntes Wohnquartier entstand, installierte die seit 1887 bestehende römisch-katholische Kirchgemeinde die neue Pfarrei St. Marien und liess von 1952 bis 1954 einen für die 1950er-Jahre charakteristischen Kirchenneubau errichten. Letzte markante Veränderungen erfuhr die solothurnische Sakraltopografie im betrachteten Zeitraum mit der Vergrösserung des Kapuzinerklosters 1927 und 1932 sowie letztmals 1965, als das Konventgebäude des Klosters St. Josef von 1652 abgerissen und durch eine neue Klosteranlage ersetzt wurde.

SAKRALLANDSCHAFT ALS KULTURERBE

Die Sakraltopografie Solothurns mit ihren architektur- und kunsthistorisch qualitätvollen Bauten und Ausstattungen ist ein gewichtiger Teil des weit über die Stadtgrenzen ausstrahlenden kulturellen Erbes Solothurns und umspannt auf engstem Raum praktisch alle grossen Epochen der Baukunst vom Mittelalter bis zur Nachkriegsmoderne und zeugt auch von einem vielschichtigen Kulturtransfer aus deutschen, französischen und italienischen Architektur- und Kunstlandschaften. Der zum Europäischen Jahr des Kulturerbes in der Schweiz formulierte Aufruf «Schau hin!» lädt ein, diese reichhaltige Ressource wahrzunehmen und über ihren Wert für unsere Gesellschaft nachzudenken. Denn der Erhalt des Vergangenen, die Förderung des Gegenwärtigen und die Ermöglichung des Künftigen stehen in einem unauflöslichen Zusammenhang. ■

Christine Zürcher, lic. phil., arbeitet als Kunsthistorikerin bei der kantonalen Denkmalpflege Solothurn. Der Text basiert auf der Einleitung des nachfolgenden Titels, in dem auch die Bilder publiziert wurden: Johanna Strübin, Christine Zürcher; mit Beiträgen von Stefan Blank und Samuel Rutishauser. Die Kunstdenkmäler des Kantons Solothurn. Band IV. Die Stadt Solothurn III. Sakralbauten. Bern: GSK, 2017.

IMMER EIN LICHTLEIN MEHR

Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch die dunklen Stunden.
Zwei und drei und dann vier!
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,
und so leuchten auch wir,
und so leuchtet das Zimmer.
Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält,
weiss um den Segen!

MATTHIAS CLAUDIUS (1740–1815),
DEUTSCHER DICHTER UND JOURNALIST.

WOCHE VOM 25. BIS 1. DEZEMBER 2018

Sonntag, 25. November
CHRISTKÖNNIGSSONNTAG
«Jesus antwortete:
Mein Königtum ist nicht von dieser Welt.» Joh 18,36
L1: Dan 7, 2a.13b–14.
L2: Offb 1, 5b–8.
Ev: Joh 18, 33b–37.
N: Katharina von Alexandrien

Montag, 26. November
N: Konrad, Gerhard

Dienstag, 27. November
N: Bilhild, Oda

Mittwoch, 28. November
N: Berta, Gunther, Hathumod

Donnerstag, 29. November
N: Friedrich, Saturnin, Jolanda, Jutta, Christine, Franz-Joseph

Freitag, 30. November
ANDREAS, Apostel
N: Andreas, Emming, Gerwald, Folkard

Samstag, 1. Dezember
N: Natalie, Eligius, Landoald, Blanka, Edmund, Charles

WOCHE VOM 2. BIS 8. DEZEMBER 2018

Sonntag, 2. Dezember
1. ADVENTSSONNTAG
«Siehe, Tage kommen, da erfülle ich das Heilswort,
das ich über Israel und Juda gesprochen habe.» Jer 33, 14
L1: Jer 33, 14–16.
L2: 1 Thess 3, 12–4, 2.
Ev: Lk 21, 25–28.34–36.
N: Luzius

Montag, 3. Dezember
N: Franz Xaver, Gerlind, Emma, Johann Nepomuk

Dienstag, 4. Dezember
N: Barbara, Johannes, Christian

Mittwoch, 5. Dezember
N: Anno, Attala, Hartwich, Reginhard

Donnerstag, 6. Dezember
N: Nikolaus von Myra, Dionysia, Henrika

Freitag, 7. Dezember
N: Ambrosius, Gerald

Samstag, 8. Dezember
HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA
Maria Erwählung
L1: Gen 3, 9–15.20.
L2: Eph 1, 3–6.11–12.
Ev: Lk 1, 26–38.
N: Alfrida, Edith, Sabina, Konstantin

www.liturgie.ch/26-liturgiepraxis/direktorium

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.00 Uhr, Blickpunkt Religion
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

Radio 32
Mittwoch, 15.45 Uhr, Oekumera
Sonntag, 10.40 Uhr, Wiederholung

WEBSITES

www.medientipp.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
www.fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Sonntag, 25. November
ZDF, 9.30 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Ewigkeitssonntag.

SRF1, 10.00 Uhr
Sternstunde Religion: Film
Opfer begegnen Tätern.

Dienstag, 27. November
arte, 20.15 Uhr
Unantastbar
70 Jahre Menschenrechtserklärung.

arte, 23.20 Uhr
Das Kongo Tribunal
Eine «neokoloniale» Weltordnung.

Donnerstag, 29. November
arte, 20.15 Uhr
Die Wege des Herrn 1/10
Eine dänische Pfarrersfamilie.

3sat, 22.00 Uhr
Fremde Tochter
Lena und Farid zwischen Traditionen.

Samstag, 1. Dezember
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Kinder von Straftätern.

Sonntag, 2. Dezember
ZDF, 9.03 Uhr
Alle Jahre wieder
Adventskranz und Rituale.

SRF 1 10.00 Uhr
Gottesdienst zum ersten Advent
Kath. Kirche St. Josef, Köniz.

3sat, 10.05 Uhr
Karl Barth
Gottes fröhlicher Partisan.

ZDF, 18.00 Uhr
Adventskonzert aus Dresden
Aus der barocken Frauenkirche.

Montag, 3. Dezember
arte, 18.35 Uhr
Klöster Europas
Zeugen des Unsichtbaren 1/5.

Donnerstag, 6. Dezember
SRF 1, 23.50 Uhr
Omar
Liebe an der palästinensischen Mauer.

Samstag, 8. Dezember
SRF 1, 16.40 Uhr
Fenster zum Sonntag
Familienleben trotz unheilbarer Krankheit.

RADIO

Sonntag, 25. November
SRF 2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Dringend gesucht!
Kirchenräte zu besetzen.

SRF 2, 10.00 Uhr
Radiopredigten
Christian Rutishauser, röm.-kath.
Stefan Moll, evang.-meth.

SWR2, 12.05 Uhr
Für immer und ewig
Jenseitshoffnungen der Religionen.

Freitag, 30. November
SRF2, 20.00 Uhr
Der Besuch des Präsidenten
Nelson Mandela in Genadendal

Sonntag, 2. Dezember
BR2, 8.05 Uhr
Die Märtyrer von Tibhirine
Verfilmt in
«Von Menschen und Göttern».

SRF2, 8.30 Uhr
Perspektiven: Klimaziele
Was tun die Schweizer Kirchen.

SRF2, 10.00 Uhr
Gottesdienst zum ersten Advent
Kath. Kirche St. Josef, Köniz.

Donnerstag, 6. Dezember
SWR2, 8.30 Uhr
Alexander Solschenizyn
Umstrittener Autor und politischer Denker.

LITERATUR

Geboren 1948, im Jahr der israelischen Staatsgründung und der Vertreibungen der Palästinenser (Nakba), wuchs Sumaya Farhat-Naser im Westjordanland auf, das seit fünfzig Jahren von Israel besetzt gehalten wird. In Friedensinitiativen und Frauengruppen sowie in Seminaren mit Jugendlichen setzt sie sich seit Jahrzehnten für Dialog und Gewaltverzicht bei der Lösung des Nahostkonflikts ein.

Farhat-Naser, Sumaya
Ein Leben für den Frieden
Lesebuch aus Palästina
Lenos Verlag 2017
302 Seiten, CHF 28.90
ISBN 978-3-85787-479-6

KINO | DVD

Fortuna, eine 14-jährige Äthiopierin, wird zusammen mit anderen Flüchtlingen von einer katholischen Klostergemeinschaft in den Schweizer Alpen aufgenommen. Dort lernt sie den jungen Afrikaner Kabir kennen, in den sie sich verliebt. Während der Schnee auf die Berge fällt, wird das Kloster zu ihrem Refugium, und zugleich wird das gastfreundliche Leben der Chorherren erschüttert.

Fortuna
Germinal Roaux, Schweiz, 2018
Kinostart: 15. November 2018

Orgelkonzerte Solothurn

MUSIK ZUR MARKTZEIT

Samstag, 24. November 2018, 11.00 Uhr
Reformierte Stadtkirche
URS AEBERHARD, ORGEL

«Zum Ewigkeitssonntag» mit Werken von Johann Sebastian Bach, Josel Haas, Johann Gottlob Töpfer, Wolfgang Amadeus Mozart.

www.orgelkonzertesolothurn.com

Gabrielichor Bern

EN NATUS EST EMANUEL

ADVENTSKONZERT
Samstag, 1. Dezember 2018, 20.00 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn

Weihnächtliche vier- bis sechzehnstimmige Chorwerke von der Renaissance bis zur Gegenwart mit dem Gabrielichor Bern unter der Leitung von Andreas Reize.

www.gabrielichor.ch

Solothurner Kammerorchester

ADVENTSKONZERT

Sonntag, 2. Dezember 2018, 16.00 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn

Werke von Francesco Manfredini, Giuseppe Tartini, Joseph Haydn, Wolfgang A. Mozart, Pablo Casals und Urs Joseph Flury, mit der Sopranistin Stephanie Bühlmann und dem Solothurner Kammerorchester unter der Leitung von Urs Joseph Flury.

Kloster Namen Jesu, Solothurn

FERMATA MUSICA

Mittwoch, 5. Dezember 2018, 17.30 Uhr
Klosterkirche

Die Advents-Fermata kommt in Form eines Geigen-Märchens daher mit Werken von Niccolò Paganini, Wolfgang A. Mozart und anderen. Es musizieren Marina Yakovleva, Mikhail Yakovlev und Anastasija Häfliger, Violinen und Viola.

www.arsmusica.ch/Fermata

Pfarrei Maria Oberdorf

KLANG- UND LICHTWELTEN

KONZERTE ZUGUNSTEN DER RENOVATION DER KIRCHE OBERDORF
Sonntag, 25. November 2018, 18.00 Uhr
Sonntag, 9. Dezember 2018, 18.00 Uhr
Kirche Oberdorf

Eine Stunde bei Kerzenlicht, Gesang und Klang den Alltag vergessen.
Leitung: Florian Kirchhofer.
www.pfarrei-oberdorf.ch

Kirchliche Fachstelle Jugend

SMS-ADVENTSKALENDER

1. bis 24. Dezember 2018
Thema «wunderbar»
Der Kalender fürs Handy mit Gedanken und Texten von und für Jugendliche. Gratis bestellen per SMS an 880: Juseso Advent Start.

RANFTTREFFEN

22. bis 23. Dezember 2018
Flüeli-Ranft
Weihnächtliche Erlebnisnacht für Jugendliche, junge Erwachsene und Familien, organisiert von Jungwacht Blauring.

www.jubla.ch/ranfttreffen | www.juse-so.ch

Offene Kirche Olten

DER ANDERE ADVENTSPILGERWEG

Freitag, 30. November 2018, 18.30 Uhr
Kapelle der Friedenskirche, Olten
Ganz langsam möcht ich gehn durch diese Zeit – Zeit möcht ich haben für die Stille, zur Achtsamkeit. Wetterfeste Kleidung, für eine kleine Verpflegung wird gesorgt.
www.offenekirche-olten.ch

ANTONIUSHAUS, Gärtnerstrasse 5, Solothurn

«SUNNTIGSKAFI»

Sonntag, 25. November 2018, 14 bis 17 Uhr
Cafeteria Antoniushaus

ANTONIUSFEIER 2018

Dienstag, 4. Dezember 2018, 14.30 Uhr
Antoniuskapelle

Kloster Visitation

ABSCHIEDSGOTTESDIENST

Sonntag, 2. Dezember 2018, 8.00 Uhr
Klosterkirche Visitation
P. Antony Kolencherry, der das Kloster Visitation und unzählige Menschen in Solothurn und Umgebung verdankenswert spirituell begleitet hat, wird am 3. Dezember 2018 nach Afrika gehen, um dort missionarisch tätig zu sein.

ADVENTSKRÄNZE

Verkauf von selbst gebundenen Adventskränzen durch die indischen Schwestern:
Ab Freitag, 23. November, im Kloster Visitation, sowie jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten vom 25. November 2018 und 2. Dezember 2018 in den Klöstern Visitation und Namen Jesu
Zudem sind im Shop des Klosters Visitation auch Kerzen, indische Gewürze, Weihnachtskarten, Tee, Konfitüren usw. erhältlich.

Kloster Visitation, Grenchenstrasse 27, 4500 Solothurn, sss.solothurn@epost.ch

Christkatholische Kirchgemeinde

STERNSCHNUPPEN

«ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT – BRAUCHT ZUKUNFT WIRKLICH HERKUNFT?»
Freitag, 7. Dezember, 12.15 Uhr
Franziskanerkirche
Dr. Thomas Ruckstuhl, Stadtpfarrer, Til Frenzel, Flöte. Weitere Sternschnuppen finden am 14. Dezember mit Elia Leiser und am 21. Dezember mit Brigit Wyss statt.
www.christkatholisch.ch/solothurn

Erwachsenenbildung

IN GEMEINSCHAFT FEIERN

Wer gerne die Weihnachstage oder den Jahreswechsel in Gemeinschaft verbringen möchte, findet Angebote im
Bildungshaus Stella Matutina, Hertenstein
www.stellamatutina-bildungshaus.ch
Antoniushaus Mattli, Morschach
www.antoniushaus.ch
Lassalle-Haus, Schönbrunn
www.lassalle-haus.org

Weitere Informationen und Angebote
www.plusbildung.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
50. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Adressänderungen
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1 | 4552 Derendingen
Tel. 058 330 11 73 | Fax 058 330 11 78 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Kuno Schmid* | Riedholzplatz 26, 4500 Solothurn | *Heinz Bader*, Balsthal | *Dr. Urban Fink-Wagner*, Oberdorf | *Stephan Kaisser*, Lommiswil | *Monika Poltera-von Arb*, Neuendorf | *Reto Stampfli*, Solothurn | **Jugendseite** | *Daniele Supino*, Solothurn
Layout | *Monika Stampfli-Bucher*, Solothurn

Pastoralraumleitung | Andrea Allemann-von Arx | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | leitung@prduennernthal.ch
Pastoralraumpfarrer | Vakant
Sekretariat des Pastoralraumes | Marcel Meister | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeit | Di 9 – 12 Uhr und 14 -16 Uhr | Do 9 -11 Uhr und 14 – 16 Uhr

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Sonntag, 25. November, 20.00 Uhr
Christkönigssonntag
10.00 Uhr, Eucharistiefeier in Welschenrohr
Es singen alle Chöre vom Pastoralraum.

20.00 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Mittwoch, 28. November, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 1. Dezember, 18.00 Uhr
Adventskonzert BB Frohsinn mit Schülerchor

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
14.00 Uhr, Lichterweg zur Lourdesgrotte
20.00 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

Dienstag, 4. Dezember, 07.00 Uhr
Roratemesse
Anschliessend Morgenessen im Pfarreisaal.

Mittwoch, 5. Dezember, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 6. Dezember, 17.00 Uhr
Niklaussenden in der Kirche
Mitgestaltet von den Kindergartenkindern.

Freitag, 7. Dezember, 18.00 Uhr
Hl. Ambrosius
Herz-Jesu-Freitag
Eucharistiefeier

Sonntag, 9. Dezember
2. Adventssonntag
09.00 Uhr, Eucharistiefeier, Ministrantenaufnahme und -verabschiedung
14.00 Uhr, Lichterweg zur Lourdesgrotte
20.00 Uhr, Rosenkranzgebet in der St.-Jakobs-Kapelle Höngen

AEDERMANNSDORF

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier in Welschenrohr
Es singen alle Chöre vom Pastoralraum.

Dienstag, 27. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Dienstag, 4. Dezember, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr
2. Adventssonntag
Eucharistiefeier
Mitgestaltet von der Junior Brass.

HERBETSWIL

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier in Welschenrohr
Es singen alle Chöre vom Pastoralraum.

Mittwoch, 28. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
10.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
11.30 Uhr, Spaghettiessen im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 7. Dezember, 07.00 Uhr
Hl. Ambrosius
Herz-Jesu-Freitag
Roratemesse
Anschliessend Morgenessen im Gemeindesaal.

Samstag, 8. Dezember, 18.30 Uhr
Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Eucharistiefeier

MATZENDORF

Samstag, 24. November, 18.30 Uhr
Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier in Welschenrohr
Es singen alle Chöre vom Pastoralraum.

Mittwoch, 28. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Samstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr
Adventskonzert MG Matzendorf/Welschenrohr

Sonntag, 2. Dezember, 09.00 Uhr
1. Adventssonntag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 5. Dezember, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Samstag, 8. Dezember, 19.00 Uhr
Ref. Gottesdienst in der Kapelle

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier
Mitgestaltet von allen Chören aus dem Pastoralraum.

Dienstag, 27. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier am Marienaltar

Donnerstag, 29. November, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 1. Dezember, 18.15 Uhr
Vorabendgottesdienst
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Segnung der Adventskränze, Familiengottesdienst zu Rorate

Sonntag, 2. Dezember, 17.00 Uhr
Adventskonzert Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr

Dienstag, 4. Dezember, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier am Marienaltar

Donnerstag, 6. Dezember, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Aus dem Pastoralleben

Advent – Warten – Erwarten

«Bitte warten», so lautete die Ansage, als ich bei einer grossen Institution für eine Anfrage anrief. Während ich also der Aufforderung der digitalen Stimme nachkam und abwartete, hatte ich Zeit, mich beim Warten zu beobachten. Erstaunt registrierte ich, welche Ungeduld ich beim Warten entwickelte. Bereits nach wenigen Minuten haderte ich innerlich mit meiner Situation, empörte mich über die Zumutung, mich so lange in der Warteschleife zu halten. Schnell machte sich die Frage breit: «Was bringt dieses Warten?»
Viel nachdenklicher hat mich gemacht, dass warten, warten müssen, abwarten … einen so negativen Beigeschmack hat. «I like-Genuss-sofort», so lautet der Slogan, der unsere Zeit prägt. Unmittelbare Bedürfnisbefriedigung ist angesagt. Wer wartet, vergeudet kostbare Lebenszeit. Wer wartet, muss sich die Frage gefallen lassen, ob es nichts Wichtigeres zu tun gäbe.
Gehört aber das Warten nicht zum Christsein dazu? Christen sind doch Warte-Menschen, die darauf hoffen, dass Gott in ihr Leben kommt, an ihrer Gegenwart Anteil nimmt und die Geschichte zu einem guten Ziel führt.
Christinnen und Christen sind Warte-Menschen, die ahnen und hoffen, dass es mehr als alles gibt, die sehnsüchtig danach Ausschau halten, und die darauf vertrauen, dass Gott JAHWE ist, der ICH-BIN-DA. Sie blicken erwartungsvoll und zuversichtlich in die Zukunft, weil sie seiner Zusage Glauben schenken.
Die Adventszeit ist in besonderer Weise Wartezeit. Wir sind eingeladen, unseren Alltag zu entschleunigen, zur Ruhe zu kommen und Ausschau zu halten. Vielleicht gelingt es uns in dieser Zeit, klarer zu sehen, worauf wir warten und was wir erhoffen.

Adventliche Menschen werden

Advent ist die Zeit des Wartens – Erwartens! Es ist die Zeit des WARTENS auf das LICHT.
Unsere Gesellschaft verfällt gerade in der Zeit vor Weihnachten in eine noch stärkere Hektik und Geschäftigkeit. Wenige haben Zeit für besinnliche Momente, für Gastfreundschaft und wahre Begegnungen.
– Adventliche Menschen lassen sich ein auf das Wagnis, bei sich selber zu Hause zu sein. Ein adventlicher Weg ist immer auch eine Reise nach innen, ein sich besinnen auf das Wesentliche: ein Aufbruch zu mehr Menschlichkeit.
– Adventliche Menschen lassen sich ein auf die Sehnsucht, in sich selber ruhen zu können, damit sich eine neue Lebensqualität einstellen kann.
– Adventliche Menschen suchen Menschen auf, die sie brauchen, Menschen die krank und leidend sind.
– Adventliche Menschen erwarten mehr vom Leben und finden sich nicht ab mit der Oberflächlichkeit, der Ausgrenzung und der Unterdrückung.
Im Innehalten in diesem alltäglichen Sammeln auf das Wichtige, in dieser Aufmerksamkeit für die tiefere Verbundenheit mit allem,

erneuert sich das Geheimnis von Bethlehem.
Wenn wir uns besinnen und uns auf das Wesentliche konzentrieren, auf Gott, das Gute, Schöne und die Wahrheit, dann kann Raum entstehen für Momente der Freude und der Dankbarkeit.
Möge sich der Advent Gottes in unserem Zuhausesein, in unserem Schweigen und unserem Dasein für andere und in unserer Beziehungsfähigkeit zeigen.
Wir wünschen Ihnen erfüllende Momente des Wartens und Erwartens in einem hoffnungsvollen Licht, das Ihr Herz erwärmt und in Ihren Mitmenschen aufleuchtet.

Kerzenlicht verändert

Bei Kerzenlicht
spricht es sich anders,
als lege sich Wärme auf die Worte
und in die Stimme ein sanfterer Ton.

Kaum möglich sich zu streiten,
wenn das Wachs weich wird
und sich vor den Augen verwandelt
in schimmernde Hoffnung.

Das Leuchten steckt an,
erfasst die Gesichter,
glättet Wogen und Stirnen,
dringt unter die Haut
und hinterlässt eine Spur
aus Glanz.

Rorate caeli desuper

«Tau aus Himmelshöhn» singen und beten die Christen durch Jahrhunderte lang am frühen Morgen. Das Licht kommt, das die Nacht erhellt. Der Morgendämmerung, FIAT LUX hat das Chaos schon aufgelöst, die Unsicherheit, die Angst werden ein Ende haben. Der Prophet Johannes der Täufer tritt auf: «Bereitet dem Herrn den Weg.» Seine Stimme kann man nicht überhören. Sie schlägt in allen Ländern ein, in allen Häusern, gross und klein, sie schlägt in die Herzen aller Menschen ein, bereitet dem Herrn den Weg.
Bereitet den Weg, ebnet die Strassen … Dafür müssen wir die Berge und Hügel abtragen, das was krumm ist, soll gerade werden, was hüglig ist, eben. Viele warten und sehen die Berge und Hügel immer nur an. «Was sollen wir tun?», fragen wir immer wieder. Berge und Hügel abtragen ist unmöglich.
In uns sollen wir das tun, langsam und konsequent, Schritt für Schritt sollen wir das tun – in uns, die Berge abtragen, die Täler füllen und was krumm ist, gerade machen, machen und nie aufhören …
Das Licht kommt. Wir haben Augen zum Sehen, Ohren zum Hören, Herzen zum Lieben. Roráte «caeli de super». Glücklich sind die, die diese Botschaft verstehen.

Die Rorategottesdienste finden wie folgt statt:
Welschenrohr:
Samstag, 1. Dezember, um 18.15 Uhr
Anschl. Pasta-Plausch, Pfarreiheim.
Laupersdorf:
Dienstag, 4. Dezember, um 07.00 Uhr
Anschl. Morgenessen, Pfarreisaal.
Herbetswil:
Freitag, 7. Dezember, um 07.00 Uhr
Anschl. Morgenessen, MZG.
Aedermannsdorf:
Freitag, 14. Dezember, um 07.00 Uhr
Anschl. Morgenessen, Pfarreisaal.
Matzendorf:
Freitag, 21. Dezember, um 7.00 Uhr
Anschl. Morgenessen, Pfarreiheim.

Wir danken allen, die zum Gelingen der Rorategottesdienste beitragen ganz herzlich!

Lichterweg zur Lourdesgrotte, Laupersdorf

Auch in diesem Jahr wird der Weg zur Lourdesgrotte in Laupersdorf von über 250 Laternen und Kerzenlichtern gesäumt. In Ruhe und Stille entlang der Lichter zur Grotte marschieren, einen Moment in Gedanken an Advent und Weihnachten in der Grotte inne zu halten, soll uns vom Alltagsstress zur inneren Ruhe und Zufriedenheit führen.

Der Lichterweg ist beleuchtet und begehbar ab 14.00 Uhr an folgenden Daten:
Sonntag, 2. Dezember 2018, 1. Advent
Sonntag, 9. Dezember 2018, 2. Advent
Sonntag, 16. Dezember 2018, 3. Advent
Sonntag, 23. Dezember 2018, 4. Advent
Montag, 24. Dezember 2018, Heilig Abend
Dienstag, 25.Dezember 2018, Weihnachten

Wir danken allen Beteiligten für Ihre Hingabe zum Lichterweg!

Kollekten

Samstag/Sonntag, 24./25. November
Elisabethenopfer

Das Solidaritätswerk des SKF, das Elisabethenwerk, hat seit 1958 mehr als 2200 Entwicklungsprojekte in Asien, Afrika und Lateinamerika verwirklicht.
Das Elisabethenwerk hat ein einzigartiges Profil:
– von Frauen für Frauen
– für die ärmsten der armen Frauen
– die Initiative für ein Projekt kommt von einer lokalen Gruppe – erst dann leistet das Elisabethenwerk Unterstützung
Das Elisabethenwerk kann sich in den verschiedenen Ländern auf bewährte Partnerinnen stützen.
Bewusstseinsbildung ist aber auch bei uns nötig. Deshalb gehören Information und Sensibilisierung zu den Kernaufgaben des Elisabethenwerkes.

Drei unserer aktuellen Projekte:
Vielen Frauen gelingt es dank Ihrer Unterstützung, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Bildung und Training machen sie stark und selbstbewusst – und sie sind sehr gut vernetzt in Frauengruppen.
– Uganda: Genug ernten für die ganze Familie – trotz wenig Boden
– Bolivien: Mit energischen Schritten aus der Armutsfalle
– Indien: Wissen ist Macht

Samstag/Sonntag, 1./2. Dezember
Für die Universität Freiburg i. Ue.

Die Universität Freiburg wurde als Werk der Schweizer Katholikinnen und Katholiken gegründet. Die beträchtliche Zahl von Studierenden aus den verschiedensten Ländern weist darauf hin, dass die Universität Freiburg ihren Bildungsauftrag über unsere Landesgrenzen hinaus erfüllt. Während die ordentlichen Kosten aus staatlichen Mitteln erbracht werden, dient die Hochschulkollekte ergänzenden Leistungen: Ethikprojekt, Religionsforum, Studentenseelsorge, Studienbeihilfen.
Als Beitrag zur Förderung einer christlichen Bildung verdient die Kollekte eine grosszügige Unterstützung.

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | Tel. 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30 – 10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | Tel. 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Lichterweg zur Lourdesgrotte

Der Lichterweg zur Grotte wird auch dieses Jahr wieder abgehalten. Geniessen sie auf dem Fussweg die Ruhe und Stille. Der Anblick von über 250 Laternen und Kerzenlicht soll ihr Herz erwärmen und ihre Augen zum Leuchten bringen.
Es sind folgende Daten für den Lichterweg bestimmt:

1. Advent, 02.12. 2018
2. Advent, 09.12. 2018
3. Advent, 16.12. 2018
4. Advent, 18.12. 2018

sowie:
Heiligabend, 24.12. 2018
Weihnachten, 25.12. 2018
Der Lichterweg ist begehbar jeweils ab 14.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr
Grottenvereinigung Laupersdorf

Seniorennachmittag

Donnerstag, 29. November, 14.00 Uhr
Die St.-Niklaus-Feier findet im Pfarreisaal statt.

Adventskonzert

Samstag, 1. Dezember, 18.00 Uhr, in der Kirche.
Es wirken mit: Schülerchor der Primarschule Laupersdorf (5.+6. Klasse), der Männerchor und die Brass Band Frohsinn.
Wir laden Sie herzlich zu einem besinnlichen Adventskonzert ein.
Kollekte zugunsten der Aktion Denk an mich.
Anschliessend sind alle zu einem Weihnachtsapéro eingeladen (gesponsert von der Bürgergemeinde Laupersdorf).
Brass Band Frohsinn

Roratefeier

Dienstag, 4. Dezember, 07.00 Uhr
Die Roratefeier findet in der Kirche statt. Anschliessend sind alle ganz herzlich zum Morgenessen im Pfarreisaal eingeladen, welches von der Frauengemeinschaft organisiert wird.

Adventsfeier in der Lourdesgrotte

Mittwoch, 5. Dezember

Besammlung um 19.00 Uhr auf dem Parkplatz bei der Kirche in Laupersdorf.
Wir spazieren gemeinsam zur Lourdesgrotte. Dabei geniessen wir die besinnliche Stimmung mit der wunderschönen Beleuchtung und das wärmende Licht der Kerzen.
Falls das Wetter nicht mitspielt, halten wir die Feier im Pfarreisaal ab.
Wir freuen uns auf eine schöne Adventsfeier mit euch zusammen.
Der Vorstand
www.frauengemeinschaft.com

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 9. Dezember, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Eduard und Katharina Brunner-Stalder und Kinder Johann, Eduard, Paula und Gertrud Brunner, Höngen; Adelbert und Josephine Müller-Füeg: Georg Bloch-Brunner; Adele Probst-Dietschi; Paul Meier-Heimann.

Gedächtnis: Josef Flui-Schaad; Werner und Beatrice Jeger-Schaad; Willibald Schaad-Meier, Ruth Schaad-Gasser, Josef Borer-Graf.

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Andrea Eggenschwiler | sekretariat-ae@prduennernthal.ch
Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 15 40 **| Bürozeiten |** MI 9.30 – 10.30 Uhr
sonst privat | Sandackerstrasse 236 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 26 59
Sakristane | Vogt Hugo | Leiackerstrasse 250 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 394 11 38
Monika Wyden | Gässli 15 | 4714 Aedermannsdorf | Tel. 062 530 31 68

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Advent ist die Zeit des Wünschens

Es ist eine Zeit, mich auf mich selbst zurückzubesinnen, Einkehr bei mir zu halten.

Statt vorschnell Lichter anzuzünden, wäre es jetzt eher an der Zeit, sich den Dunkelheiten zu stellen und sie anzunehmen und auszuhalten.

Dann kann daraus die Sehnsucht wachsen, die Sehnsucht nach einer anderen und besseren Welt.

Eine solch tiefe Sehnsucht aber wird mich nicht unberührt lassen, sie wird den Aufbruch wagen …, nur einen Stern vor Augen, eine Verheissung in den Ohren.

Das ist Advent.
Andrea Schwarz

Frauengemeinschaft – Einladung Generalversammlung

ACHTUNG Zeit und Ort!
Im letzten «Kirchenblatt» war die Zeit und der Ort der Generalversammlung falsch. Die Generalversammlung beginnt **um 19 Uhr im Gasthof Schlüssel,** nicht wie publiziert um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.
Bitte entschuldigt dieses Versehen.
Der Vorstand

Junior Brass

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr
Die Junior Brass unter der Leitung von Monika Eggenschwiler und Martina Meister wird diesen Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Peter Vogt; Theres Eggenschwiler; Angela Hänggi-Bieli; Irene Vogt-Bläsi.

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr
Jahrzeit: Lina und Josef Stampfli-Bieli.

Jahresgedächtnis: Bruno Meister-Stampfli, Magglingen; Margrit Perren-Eggenschwiler; Anna und Erhard Grolimund-Bieli.

Gedächtnis: Armin Kamber; Paul Eggenschwiler-Bieli; Margrit und Josef Schwegler-Stöckli.

Herbetswil

Pfarreisekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 19 50
sekretariat-he@prduennernthal.ch | **Bürozeit |** DO 09.00 – 11.00 Uhr
sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 20 26
Sakristaninnen | Susan Allemann | Sandgrubenstrasse 26 A | 4710 Balsthal | Tel. 062 394 21 67
Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | Tel. 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Minis binden Adventskränze

Mittwoch, 28. November, 14.00 Uhr

Die Ministrantinnen und Ministranten sind herzlich eingeladen, zusammen mit Sonja Meister, Adventskränze und -gestecke zu gestalten. Tannenzweige sind vorhanden. Kerzen, Schalen und Dekomaterial bringt jeder selber mit. Wir treffen uns um 14.00 Uhr im Pfarrhauskeller.

Adventskranzbinden Pfarreigruppe

Donnerstag, 29. November, 14.00 Uhr

In einer gemütlichen Runde bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihren Adventskranz oder Ihr Adventsgesteck selber zu gestalten. Wir laden alle Bastelfreudigen dazu in den Pfarrhauskeller ein. Tannenzweige und Geäst jeglicher Art sind vorhanden. Kerzen sowie Dekomaterial bringt jeder selber mit. Bernadette Meister und die Pfarreigruppe freuen sich auf Ihr Kommen.

Spaghettiessen

Sonntag, 2. Dezember, ab 11.30 Uhr

Die Pfarreigruppe Herbetswil lädt Sie am 1. Adventssonntag ganz herzlich zum Spaghettiessen in den Gemeindesaal ein und freut sich darauf, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Für Ihren Besuch und Ihre Spende für einen guten Zweck danken wir Ihnen ganz herzlich.

Adventsspaziergang

Sonntag, 2. Dezember, 17.00 Uhr

Wir treffen uns auf dem Dorfplatz Herbetswil und besichtigen auf einem gemütlichen Spaziergang die Adventsfenster.

Roratégottesdienst

Freitag, 7. Dezember, 07.00 Uhr

Als Einstimmung auf die Weihnachtszeit laden wir alle Kinder und Erwachsenen zum Roratégottesdienst ein. In der nur vom Kerzenlicht erhellten Kirche wollen wir die besinnliche Atmosphäre auf uns wirken lassen und zur Ruhe kommen. Im Anschluss an den Gottesdienst serviert uns die Pfarreigruppe ein kleines Frühstück im Gemeindesaal.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 28. November, 19.30 Uhr
Jahrzeit: Franz und Lina Fluri-Fluri und Kinder; Aline und Frieda Meier; Oskar und Klara Meier-Brunner.

Gedächtnis: Willy Gunzinger-Uebelhart; Irene Bläsi-Vogt; Helena Eggenschwiler-Meister; Simon Steiner-Albrecht; Elsbeth Roth-Fluri; Manfred Meier-Germann; Trudi Meier; Christian Altermatt; Werner und Josef Fluri; Rudolf Fluir-Meier.

Samstag, 8. Dezember, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Hildegard und Oskar Hug-Kohler; Regina Fluri; Arnold und Anna Altermatt-Strähl und Kinder; Aline Meier.

Gedächtnis: Susanne Ackermann; Robert Bieli-Cuttat; Josef und Klara Allemann-Meier und Maria Meister; Martin Bader-Grolimund; Eduard und Anna Meister-Nussbaumer; Kurt Flury-Heutschi; Bertha Altermatt-Halter; Bruno Allemann-von Arx; Walter Diemand-Uebelhart.

Matzendorf

Pfarreisekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennernthal.ch | Tel. 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9 – 11 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf
sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri
Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 17 72
Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 21 78
Sakristanin Kapelle | Maria Schindelholz-Zemp
Neumatt 2 | 4713 Matzendorf | Tel. 062 394 13 16

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Suppen-Tag

Samstag, 24. November, ab 12.00 Uhr, im Pfarreiheim

Die Dorfbewohner sowie auch auswärtige Gäste sind ab 12.00 Uhr ganz herzlich zum Gulaschsuppenessen ins Pfarreiheim eingeladen. Der Pfarreirat würde sich freuen, möglichst viele Suppenliebhaber begrüssen und bewirten zu dürfen.

Schnäggli-Träff

Donnerstag, 29. November, ab 08.30 bis 10.30 Uhr im Pfarreiheim, 1. Stock

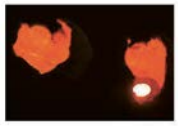
Habt ihr Lust, andere Familien mit Kindern kennenzulernen? Die Kinder nach Herzenslust spielen zu lassen? Bei Kaffee, Sirup und Kuchen zu plaudern? Dann kommt doch auch zum Schnäggli-Träff! Er steht allen Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren offen. Genügend Spielzeuge und Krabbeldecken stehen bereit.
Wir freuen uns!
www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch

Adventskonzert der Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr

Samstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr, Kirche

Die Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr und die Jugendmusik Valley Brass haben ein feierliches Adventskonzert einstudiert. Lassen Sie sich mit feierlicher Musik auf die Adventszeit einstimmen. Am Sonntag, 2. Dezember wird das Konzert um 17.00 Uhr in der kath. Kirche in Welschenrohr ein weiteres Mal aufgeführt.
Die Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf Sie!

Beton Kurs



Wir stellen 1 grössere rustikale Betonkugel mit 30cm Durchmesser **oder** 2 kleinere mit 25 und 20 cm Durchmesser her. Diese eignen sich sowohl zum Bepflanzen, wie auch als Windlicht oder Dekokugeln im Garten. Die Kugeln können direkt nach dem Kurs mit nach Hause genommen werden (ohne Pflanzen).

Datum	**Freitag, 30. November 2018**
Zeit	14.00 Uhr **oder** 19.00 Uhr, Dauer ca. 2 ½ Std.
Ort	Pfarreiheim Matzendorf, Gartenstrasse 2
Kosten	40.- Fr. für Mitgliedsfrauen 50.- Fr. für Nicht-Mitgliedsfrauen
Mitnehmen	Arbeitskleider, Kiste für Transport/Polstermaterial
Anmeldung	**bis Montag, 26. November 2018** mit Anmeldeformular auf unserer Internetseite oder bei Corinne Marti, Tel. 062 530 47 78 Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Alter ab 16.
Kontakt	Erika Zaugg, Tel. 062 394 21 83

Frauengemeinschaft Matzendorf
www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch

1. Advent

Sonntag, 2. Dezember, 09.00 Uhr, Kirche

Im 1. Adventsgottesdienst werden während der Messe die Adventskränze und Adventsgestecke, als symbolische Begleiter durch die Vorweihnachtszeit, gesegnet.
Auch Sie sind herzlich eingeladen, ihren Adventskranz in der Kirche zur Segnung bereitzustellen.

St. Nikolaus

Mittwoch, 6. Dezember, ab 17.30 Uhr

Der JUMA-Samichlaus ist am Donnerstag, 6. Dezember, ab 17.30 Uhr in Matzendorf unterwegs und besucht Jung und Alt. Die dem Samichlaus zugesteckten Spenden werden für den Ferienpass Matzendorf verwendet. Der Ferienpass organisiert für alle Kinder in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Ferienprogramm, das von vielen Kindern gerne genutzt wird.
Traditionsgemäss verabschiedet sich der St. Nikolaus um ca. 21.00 Uhr mit einem Umzug durch das Dorf.

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf

Die Bibliothek wird am Samstag, 24. November, von 12.15–13.15 Uhr für Sie geöffnet sein. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich mit neuem Lesestoff einzudecken.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 24. November, 18.30 Uhr, Kirche

Jahrzeit: Aline und Arnold Christ-Nussbaumer; Olga Fluri und ihre Eltern Adelbert und Elisabeth Fluri-Christ.
Jahresgedächtnis: Theophil Meister-Schindelholz.
Gedächtnis: Therese Fluri-Meister, ihre Eltern und verstorbenen Geschwister; Lukas Meister-Christ, Silvia Meier-Meister, Sarah Meister; Roseli Kummli-Christ, Peter Schafer-Walt.

Sonntag, 2. Dezember, 09.00 Uhr, Kirche

Jahrzeit: Madlen Jorns-Müller; Arnold und Maria Hänggi-Meister; Ernst Christ-Tagini (letzte gelesene Jahrzeit); Kasimir und Hermine Strähl-Eggenschwiler (letzte gelesene Jahrzeit); Josef und Margaritha Fluri-Erschbaumer; Oskar Wyss und seine Eltern; Beat und Anna Bieli-Strähl.
Gedächtnis: Beatrice Probst-Hug; Lorenz Gerber-Eichenberger; Leonhard Meister-Hänggi; Anton Schaad-Meyer.

Welschenrohr | Gänsbrunnen

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Hubert Allemann | Röthlenweg 227 | 4716 Welschenrohr | Tel. 032 639 10 66
Sakristan Gänsbrunnen | Robert Häfeli | Malsenbergstrasse 67 | 4716 Gänsbrunnen
Tel. 079 641 66 25

Mitteilungen

Feier zu Christkönig

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr

Am letzten Sonntag des römisch-katholischen Kirchenjahres feiern wir das Christkönigsfest. Dies soll den Blick aller auf den wiederkommenden Christus lenken. So heisst es auch: «Nach unserer irdischen Wanderschaft werden wir ihn eines Tages von Angesicht zu Angesicht sehen. Sein Königreich der Wahrheit, des Lebens, der Heiligkeit und der Gnade, der Gerechtigkeit, der Liebe und des Friedens (Präfation vom Christkönigsfest) ist zwar nicht von dieser Welt, aber es bricht hier und jetzt schon an.» Wir laden Sie alle ein, dieses Hochfest mit uns zu begehen. Zur Feier des Tages singen alle Chöre aus dem Pastoralraum gemeinsam. Sie haben die Noten der St.-Canisius-Messe von Johann Kircher einstudiert und das Lied «Hymne» von Gluck. Die Leitung hat Alina Kohut, an der Orgel spielt Patrik Fluri.
Wir freuen uns auf Sie!

Familiengottesdienst Rorate bei Kerzenlicht mit anschliessendem Pastaplausch von Jungwacht und Blauring

Samstag, 1. Dezember, 18.15 Uhr

Die ganze Kirche nur mit Kerzen beleuchtet – dies ist der Familiengottesdienst «Rorate». Wir freuen uns, mit Ihnen einen so stimmungsvollen Wortgottesdienst am Samstag, 1. Dezember, um 18.15 Uhr feiern zu dürfen. Dies ist eine schöne, traditionelle Vorbereitung auf Weihnachten. Mit dem Thema «Träumen» möchten wir Sie einstimmen. Die Kinder und Jugendlichen von Jungwacht und Blauring singen rhythmische Lieder begleitet von Gitarrenklängen und Thomas Bobst am E-Piano.
In der Feier werden auch die Adventskränze und Gestecke gesegnet. Sie sind herzlich eingeladen, Ihre weihnachtlichen Kränze mitzubringen und in der Kirche zur Segnung bereitzustellen.
Anschliessend laden Jungwacht und Blauring zum Pastaplausch ein. Die Jugendlichen öffnen die Türen des Pfarreiheims und bieten Speis und Trank bei gemütlichem Zusammensein.
Alle Beteiligten freuen sich auf Ihren Besuch.

Adventskonzerte der Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr

Sonntag, 2. Dezember, 17.00 Uhr

Zur Einstimmung auf die Adventszeit hat die Musikgesellschaft Matzendorf/Welschenrohr unter der Direktion von Johanna Begert für Sie wieder ein «feuriges» Adventskonzert vorbereitet. Als Gäste spielen die Jugendlichen der «Valley Brass» unter der Leitung von Roger Stöckli. Dies ist eine Nachwuchsformation des Musikvereins Herbetswil, der Brass Band Matzendorf und der Musikgesellschaft Matzendorf-Welschenrohr. Das Konzert unter dem Motto «Fire and Ice» findet am Samstag, 1. Dezember, um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche in Matzendorf statt. Am Sonntag, 2. Dezember um 17.00 Uhr wird in der katholischen Kirche in Welschenrohr musiziert. Der Eintritt ist frei.
Wir begrüssen Sie gerne bei uns und wünschen Ihnen ein besonderes Klangerlebnis. Schön, wenn Sie auch dabei sind!

Informationen vom Cäcilienchor

Bitte merken Sie sich in Ihrem Terminkalender folgende Daten vor:
Der Cäcilienchor singt am **14. Dezember** um **18.30 Uhr** in der St.-Ursen-Kathedrale in Solothurn im Gottesdienst. Der Chor würde sich über Zuhörer freuen.
Am **15. Dezember** um **15.00 Uhr** verschönert der Kirchenchor die Seniorenweihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle Dünnerehof in Welschenrohr. Sind Sie auch dabei?

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr

Jahresgedächtnis: Alois Roos-Seidl; Eugen Strausak.

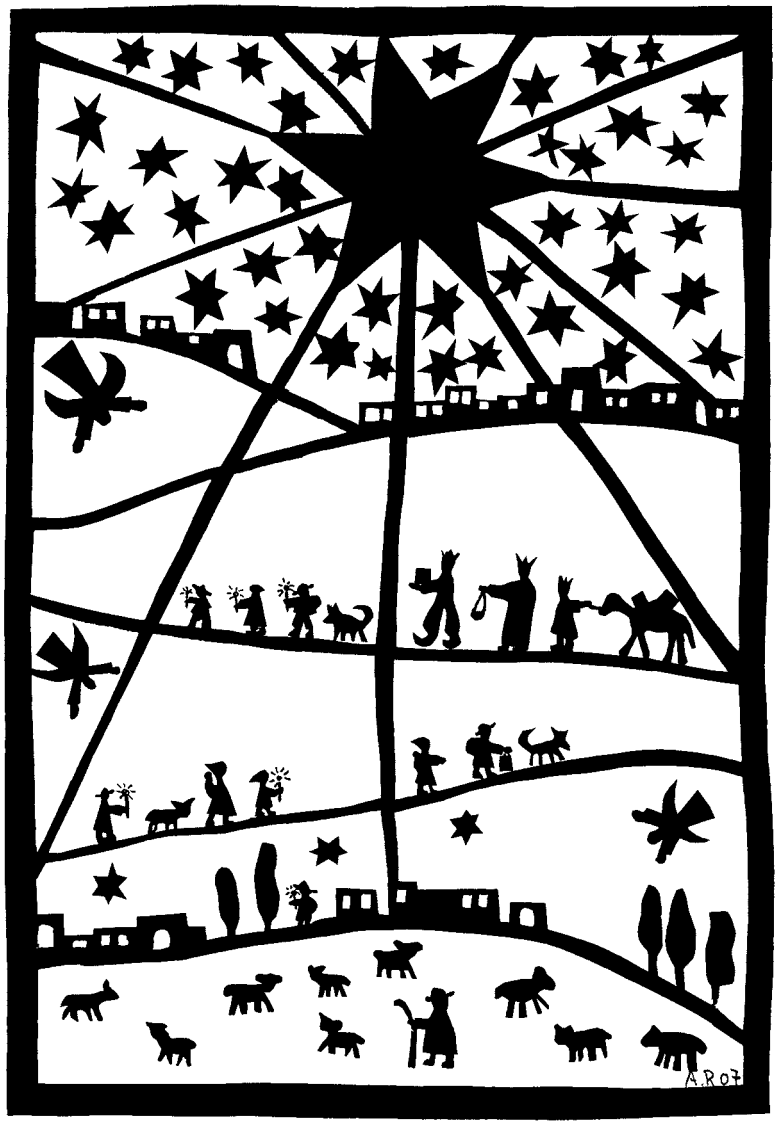
Samstag, 1. Dezember, 18.15 Uhr

Jahresgedächtnis: Josy und Louis Allemann-Schacher; Silvan Uebelhart-Tellenbach.

Adventskonzerte «Fire and Ice»

Pastoralraumpfarrer | Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Seelsorger | Heinz Bader (Katechet) | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)
heinz.bader@kath-pfarrei-balsthal.ch
Markus Heil (Diakon) | 062 391 34 20 (Büro) | markus.heil@kath.ch
Daniel Poltera (Katechet) | 062 391 91 88 (Büro) | daniel.poltera@kath-pfarrei-balsthal.ch
Eugen Franz (Kaplan) | 032 492 14 51 (Privat)
Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (Privat) | simon.haefely@ggs.ch

Der Stern weist den Weg



Liebe Leserin, lieber Leser
In den letzten Tagen haben Sie unseren Adventsbrief erhalten. Wir hoffen, dass der Scherenschnitt Sie ebenso zum Staunen gebracht hat wie uns und möchten Ihnen an dieser Stelle die Künstlerin ein wenig näher bringen.
Annemarie Röllin-Stadelmann, geb. 1943 in Sursee, Mutter von drei erwachsenen Kindern, ist ausgebildete Kindergärtnerin und hat vorab in Luzern als Katechetin mit Regelklassen und heilpädagogischen Klassen gearbeitet. 1990 entstand ihr erster Scherenschnitt als Grusskarte zur Adventszeit für Familie und Freunde. Diese Karten wurden zur alljährlichen Tradition. So entstand in fast 25 Jahren eine reiche Sammlung mit wunderschönen Krippenszenen.
Gerne weisen wir Sie auch noch einmal auf unseren gemeinsamen Pastoralraum-Gottesdienst vom 2. Dezember hin. Die drei Kirchenchöre aus Holderbank, Mümliswil und Ramiswil gestalten den adventlichen Gottesdienst mit und die JuBla lädt die Kinder zum Basteln ins Pfarreiheim ein. Nach dem Gottesdienst ist Zeit für Begegnungen bei einem reichen Apéro.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie daran teilnehmen und wünschen Ihnen eine lichtvolle Adventszeit!
Das Seelsorgeteam

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90
sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9–11 Uhr | Montag und Donnerstag von 14–16 Uhr
Sakristan | Georg Rütti | 062 391 91 86 (Büro) | 079 234 29 28 (Privat)
Stellvertreter: Hans Meier, 062 391 50 14 **| Pfarreiheimreservation |** Pfarramt, 062 391 91 91
Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (Privat) | 062 391 91 87 (Büro)

Gottesdienste

Samstag, 24. November, 17.00 Uhr
Santa Messa italiana/Eucharistiefeier

Sonntag, 25. November, 10.15 Uhr
Christkönigssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Kantonale Jugendseelsorge (juse-so), Olten.

Dienstag, 27. November
08.00 Uhr, Stilles Sitzen
(Raum der Stille)
14.30 Uhr, Altersgottesdienst, Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. November
Raum der Stille
08.00 Uhr, Morgenlob
17.00 Uhr, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 29. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird von Frauen mitgestaltet.
Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreiheim.

Freitag, 30. November, 10.00 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 1. Dezember
Der Gottesdienst fällt aus

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
10.15 Uhr, Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent, Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird von den drei Kirchenchören aus Holderbank, Mümliswil und Ramiswil gesanglich mitgestaltet.
Anschliessend Apéro riche im Pfarreiheim.
Kollekte: Universität Freiburg.
17.00 Uhr, Kroatische Messe

Dienstag, 4. Dezember, 08.00 Uhr
Raum der Stille
Stilles Sitzen

Mittwoch, 5. Dezember
Raum der Stille
08.00 Uhr, Morgenlob
Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarrhaus.
17.00 Uhr, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 6. Dezember, 09.00 Uhr
Hl. Nikolaus
Eucharistiefeier

Freitag, 7. Dezember
Herz-Jesu-Freitag
10.00 Uhr, Kommunionfeier
(Altersheim Inseli)
17.00 Uhr, Aussetzung des Allerheiligsten

Samstag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Mariä Empfängnis
Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird vom Vorstand der Frauengemeinschaft und vom Chörli mitgestaltet.
Anschliessend Punsch und Strickwarenverkauf im Pfarreiheim. (Siehe Mitteilungen)

Sonntag, 9. Dezember
2. Adventssonntag
10.15 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Ranfttreffen – Jugendstufe.
11.15 Uhr, Fiire mit de Chliine im Advent (siehe Mitteilungen)
17.00 Uhr, Adventskonzert des Frauenchores

Mitteilungen

Advents- und Weihnachtszeit
Liebe Pfarreiangehörige
Am ersten Dezemberwochenende feiern wir den 1. Adventssonntag. Wie Sie dem Pfarreibrief* entnehmen können, haben wir die diesjährige Adventszeit unter das Motto «Stern» gestellt.
Lassen Sie sich von unseren Feiern inspirieren.
*Sollten Sie keinen Adventsbrief erhalten haben, so melden Sie sich doch bitte im Pfarramt, Tel. 062 391 91 91.
Das Seelsorgeteam

Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent
Sonntag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
Pfarrkirche

Alle Pfarreien des Pastoralraumes feiern gemeinsam.
Die Kirchenchöre von Holderbank, Mümliswil und Ramiswil gestalten den Gottesdienst gesanglich mit.
Chorleitung: Christa Haefely.
Orgel: Heinz Grolimund.
Anschliessend sind alle zu einem Apéro riche ins Pfarreiheim eingeladen (weitere Informationen siehe Pastoralraumseite).

Offenes Singen
Dienstag, 4. Dezember, 15.30 Uhr
Altersheim Inseli
Für Jung und Alt als Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit.
Leitung: Urs Neuenschwander.
Geschichte: Annemarie Neuenschwander.
Klavier: Edith Grob.
Klarinette: Willi Eggenschwiler.
Eine grosse und begeisterte Singschar würde uns freuen!
Pro Senectute und das Vorbereitungsteam

Suppentag
Mittwoch, 5. Dezember, 11.45 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus
Sie sind herzlich zu einer feinen Suppe und zu einer Plauderstunde eingeladen.

Vorbereitungsnachmittag für die Erstkommunikanten
Mittwoch, 5. Dezember, 13.30 Uhr
Pfarreiheim

Die Kinder basteln das Roratelicht für den Gottesdienst vom 12. Dezember.
Isabel Berger und Regina Fluri, Katechetinnen

Frauengemeinschaft – Gottesdienst zu Mariä Empfängnis
Samstag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Pfarrkirche
Die Frauengemeinschaft wurde am 8. Dezember 1934 gegründet. Wenn der 8. Dezember auf einen Samstag oder Sonntag fällt, gestalten einige Frauen aus dem Vorstand den Gottesdienst und das Chörli der Frauengemeinschaft singt passende Lieder unter der Leitung von Claudia Schumacher. Anschliessend sind alle Pfarreiangehörigen zu Punsch und Gebäck ins Pfarreiheim eingeladen.
Gleichzeitig wird unsere Strickgruppe ihre selbst gemachten Strickwaren verkaufen.
Wir freuen uns auf viele Besucher/-innen.
Der Vorstand

Fiire mit de Chliine im Advent
Sonntag, 9. Dezember, 11.15 Uhr
Pfarrkirche
Liebe Eltern, liebe Kinder
Wir laden die ganz Kleinen zu einem speziell für sie gestalteten Gottesdienst zum Thema Advent ein. Anschliessend laden wir Euch zu einem kurzen Adventshöck (je nach Wetter drinnen oder draussen) ein. Es würde uns freuen, wenn wir viele Eltern mit ihren Kindern begrüssen dürften.
Das Fiire-mit-de-Chliine-Team

Voranzeigen

Rorategottesdienst
Mittwoch, 12. Dezember, 06.15 Uhr
Pfarrkirche
Anschliessend Frühstück für alle im Pfarreiheim.

KAB/F – Adventsfeier
Mittwoch, 12. Dezember, 14.00 Uhr
Pfarreiheim

Rorategottesdienst
Mittwoch, 19. Dezember, 06.15 Uhr
Pfarrkirche
Anschliessend Frühstück für alle im Pfarreiheim.

Konzert – Weihnachten im Dorf
Samstag, 22. Dezember, 19.00 Uhr
Ottilienkapelle
Organisator: Kultur im Thal.
Gesang: Fabian Heynen.
Klavier: Ludmilla Ouroumova.
Querflöte: Vessela Christova.
Eintritt frei – Kollekte.

Leben und Glauben

Gestorben zur Auferstehung mit Christus ist:
am 31. Oktober, **Helena Fluri-Baschung**, Holderweg 14, im Alter von 96 Jahren.
Gott lass Frau Fluri dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen.
Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Donnerstag, 29. November, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Irene Vogt-Bläsi (gestiftet von der KAB/F).

Sonntag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
Dreissigster: Margaretha Ackermann-Lisser.
Jahrzeit: Paul Ackermann-Lisser.

Donnerstag, 6. Dezember, 09.00 Uhr
Gedächtnis: Willy Schindelholz-Bieli; Gustav Haefeli-Grolimund und Margreth Grolimund.
Jahrzeit: Fritz und Marie Obrecht-von Burg.

Samstag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Dreissigster: Helena Fluri-Baschung.
Gedächtnis: Marianne Meister-Rütti; Elisabeth Fluri und Max und Agatha Heutschi-Wettstein sowie Karin Fischbacher.
Jahrzeit: Erich Baumgartner-Ackermann; Hans und Aline Schärmeli-Dietschi und Tochter Marianne; Franz Josef und Paula Häfeli-Heutschi; Karl Dobler-Bobst; Stephan Ackermann.

Kirchenopfer

Samstag/Sonntag, 20./21. Oktober
Missio, Fr. 336.70.

Samstag/Sonntag, 27./28. Oktober
SolidarMed, Fr. 256.80.

Kirchgemeindeversammlung Budgetgemeinde

Montag, 26. November, 20.00 Uhr, im Pfarreiheim

Traktanden:
1. **Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**
2. **Investitionsrechnung 2019**
   2.1. Aussenrenovation Pfarreiheim
3. **Laufende Rechnung 2019**
   3.1. Festsetzung des Steuerbezuges für 2019
   3.2. Vorlage und Genehmigung
4. **Verschiedenes**

Informationsunterlagen zu den Traktanden liegen in der Vorhalle der Kirche zum Mitnehmen auf.
Nehmen Sie Ihr Mitbestimmungsrecht wahr.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und danken für das Interesse.
Der Kirchgemeinderat

Pfarrei Balsthal

Advents- und Weihnachtszeit

Besondere Gottesdienste und Anlässe im Advent:

So	2. Dez.	10.15h	**Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent** mit den Kirchenchören, anschl. Apéro
Sa	8. Dez.	17.00h	Gottesdienst mit Frauengemeinschaft zu Mariä Empfängnis, anschl. Punsch und Strickwarenverkauf im Pfarreiheim
So	9. Dez.	11.15h	Fiire mit de Chliine zum Advent
So	9. Dez.	17.00h	Adventskonzert Frauenchor

Roratefeiern

Mi	12. Dez.	06.15h	in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarreiheim
Mi	19. Dez.	06.15h	in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarreiheim

Buss- und Versöhnungsfeier:

So	16. Dez.	10.15h	im Gemeindegottesdienst

Weihnachtsfeiern:

Mo	24. Dez.	17.00h	Familiengottesdienst mit den Young Harmonists
Mo	24. Dez.	23.00h	Mitternachtsmesse
Di	25. Dez.	10.00h	Weihnachtsgottesdienst
Mi	26. Dez.	10.15h	Gottesdienst mit Austeilung des Stephanusweines
Di	1. Jan.	11.00h	Neujahrsgottesdienst
So	6. Jan.	10.30h	Familiengottesdienst mit den Sternsingern

Elternabend Erstkommunion

Am 8. November hat der erste Elternabend Erstkommunion stattgefunden. Die Erstkommunion wird am 28. April 2019 gefeiert, Thema ist «Gottes Liebe wie ein Samenkorn».
Toni Bucher hat die Balsthaler und Holderbanker Eltern begrüsst und ins Thema eingestimmt. Die Katechetinnen Rita Ackermann, Isabel Berger und Regina Fluri gestalteten das Gleichnis vom Sämann nach Kett-Pädagogik, informierten über die Vorbereitung und Termine, sangen ein Lied und beteten.
Zum Abschluss waren alle noch zu Brot und Wein eingeladen.
Am Mittwoch, 5. Dezember wird der erste Vorbereitungsnachmittag für die Kinder stattfinden.
Regina Fluri, Katechetin

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil
062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Dienstag 9–11 Uhr | Mittwoch 9.30–11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 24. November, 18.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Start Firmkurs
Jahrzeit: Arnold u. Bertha Lisibach-Eggenschwiler, Robert Lisibach u. Beat Lisibach, Adolf u. Katharina Ackermann, August Grolimund, Joseph Jeker-Dobler, August u. Amalia Büttler-Braun, Bertha Hafner-Christ.
Gedächtnis: Alice u. Gustav Neuschwander-Büttler, Stephan Haefeli-Schaad, Werner Eggenschwiler-Gullner, Remo Walter, Hans Jaeggi-Walser, Verena Nussbaumer-Raschle, Anton Locher-Büttler, Augustin Meier-Meister u. Tochter Käthi, Sohn Bruno, Silvia Meier, Gabriel Müller, Geschw. Meister aus dem Lobisey, Rosina Bätscher-Baschung vom Jg. 1936, Stephanie u. Paul Hafner-Hänggi u. Söhne Willfried u. Kurth.

Sonntag, 25. November, 09.30 Uhr
Christkönigssonntag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Liturgiegruppe
Kollekte: Winterhilfe Kanton Solothurn.

Montag, 26. November, 18.30 Uhr
Probe Generationensingen

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. November, 18.00 Uhr
Kontemplation

Samstag, 1. Dezember, 18.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Robert u. Frieda Hafner-Müller, Berta Saner-Egger, Iwan Büttler-Baschung, Marie u. Max Walter-Hafner, Kasimir u. Pauline Ackermann-Probst u. Sohn Werner, Othmar Jaeggi-Schwarzauger, Josef Roth Probst u. Tochter Erna Roth.
Gedächtnis: Eugen Gisiger-Dobler, Bruno Meier, Helena Christ-Probst, Bruno Büttler-Hafner, Rosa Marie Stalder-Bader, Heinz Büttler-Dietschi, Pius Dobler-Stalder.

Sonntag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
1. Advent
Pastoralraumgottesdienst zum Advent in Balsthal
Es singen die 3 Kirchenchöre aus unserem Pastoralraum. Anschl. Apéro.

Pfarreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch **| Bürozeiten |** Montag von 14–16 Uhr | Dienstag und Freitag von 9–11 Uhr
Sakristanin | Marianne Saner-Walker | 062 530 07 05
Martinsheim (Reservation) | Silvia Wehrli | Schlössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

Montag, 3. Dezember, 18.30 Uhr
Probe Generationensingen

Mittwoch, 5. Dezember, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Reckenkienkapelle
Gedächtnis: Joseph u. Verena Dobler-Nussbaumer.

Donnerstag, 6. Dezember, 18.00 Uhr
Kontemplation

Freitag, 7. Dezember, 06.45 Uhr
Eucharistiefeier Rorate/Herz-Jesu mit Frauengemeinschaft in der Wendelinskapelle, anschl. Morgenessen im Martinsheim
Gedächtnis: Margaretha u. Bernhard Haefeli-Bürgi u. Tochter Margrith Roth-Haefeli, Margrith Meister, Adolf Meister, Bruno Meier, Rosmarie Stalder, Willy Schindelholz, Geschwister Meister. **Der Herz-Jesu Gottesdienst am Abend fällt aus!**

Samstag, 8. Dezember, 18.15 Uhr
Mariä unbefleckte Empfängnis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Jahrzeit: Br. Nikolaus Reinhard Baschung, Anna u. August Braun-Hafner, Cäcilia Brunner-Strähl.
Gedächtnis: Stephan Haefeli-Schaad, Remo Walter, Hans Jaeggi-Walser, Verena Nussbaumer-Raschle Anton Locher-Büttler, Rosa Marie Stalder-Bader, Rosina Bätscher-Baschung vom Jg. 1936.

Sonntag, 9. Dezember, 09.30 Uhr
2. Adventssonntag
Familiengottesdienst zum Advent mit Kommunionfeier
Es singt der Generationenchor.
Kollekte: Ranft-Treffen.

Täglich um 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Start des Firmkurses
Am Samstag, 24.11. beginnt der Firmkurs für die Neuntklässler der Pfarreien Mümliswil und Ramiswil. Wir treffen uns um 17.30 Uhr vor dem Gottesdienst vor der Kirche bzw. im Pfarrhaus. Alle Pfarreimitglieder aus Ramiswil und Mümliswil sind zu diesem Gottesdienst unserer Jugendlichen herzlich eingeladen. Da der Firmkurs für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen um deren eigenständige Entscheidung geht, gibt es dazu keinen Elternabend. Vielmehr sind die Jugendlichen selbst eingeladen, mit uns als Firmkursleitung ihre Überlegungen und Entscheidungen zu besprechen. Das Firmkursteam: Markus Heil, Sabine Latscha, Claudio Albani, Christoph Bobst.

Pastoralraumgottesdienst zum 1.Advent
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am 2. Dezember um 10.15 Uhr in Balsthal mit den 3 Kirchenchören. Anschliessend Apéro.

Herz Jesu Gottesdienst im Rorate-Gottesdienst:
Bitte beachten Sie, dass wir den Herz-Jesu-Gottesdienst vom 7.12. im Rorate-Gottesdienst feiern. Der übliche Abendgottesdienst fällt aus. Zum Zmorge im Martinsheim sind alle herzlich eingeladen.

Abwesenheit
Wegen einer Fortbildung bin ich vom 29.11. bis 11.12. ortsabwesend. Das Telefon ist entsprechend umgeleitet. Danke für Ihr Verständnis.
Markus Heil

Voranzeige:
Der Weihnachtsgottesdienst ist dieses Jahr erst um 10.45 Uhr. Dies könnte manchem ermöglichen, sowohl in den Mitternachtsgottesdienst wie in den Festgottesdienst am Weihnachtstag zu kommen.

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Mittagstisch
Dienstag, 11. Dezember, 12.00 Uhr
Landgasthof Ochsen, Saal
Weihnachtsfeier mit Liedern der Viertklässler von Andi Berger und Gedanken von Heinz Bader. Fahrgelegenheit 11.30 Uhr, Kronenplatz Ramiswil. Anmeldung notwendig bis spätestens: Freitagmittag, 7. Dezember 2018
Tel. 062 391 16 27 (Cécile und Andreas Allemann)
Tel. 062 391 57 67 (Monika und Markus Bader)

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Kränzli und Gestecke aus Naturmaterialien
Wir fertigen Kränze und Gestecke für den Weihnachtsbazar im Martinsheim. Am Montag, 26. November und Dienstag, 27. November jeweils um 19.30 Uhr, am Mittwoch, 28. November um 14 Uhr. Es wäre schön, wenn viele Frauen uns dabei unterstützen würden.

Weihnachtsbazar
Am Samstag, 1. Dezember, ab 8.30 Uhr verkaufen wir die selbst gemachten Advents- und Türkränze, Handarbeiten und Backwaren. Ab 11.30 Uhr offerieren wir zum Mittagessen Spaghetti Bolognese mit Salat für 10 Franken.

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Diakon Dr. Markus Heil | 062 391 34 20 | markus.heil@kath.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil
076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 25. November, 09.30 Uhr
Christkönigssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Christlicher Friedensdienst.

Mittwoch, 28. November, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
keine hl. Messe
15.00 Uhr, Adventskonzert der Musikschule Mümliswil-Ramiswil

Mittwoch, 5. Dezember, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 9. Dezember, 09.30 Uhr
2. Adventssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Mitteilungen

Budget-Versammlung
Mittwoch, 28. November, 20.00 Uhr
Am Mittwoch um 20.00 Uhr findet im Schulhaus Ramiswil die ordentliche Budget-Kirchgemeindeversammlung statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Kränzli und Gestecke aus Naturmaterialien
26. / 27. / 28. November
Wir fertigen Kränze und Gestecke für den Weihnachtsbazar im Martinsheim. Am Montag, 26. November, und Dienstag, 27. November, jeweils um 19.30 Uhr, am Mittwoch 28. November um 14 Uhr. Es wäre schön, wenn viele Frauen uns dabei unterstützen würden.

Weihnachtsbazar
Samstag, 1. Dezember
Am Samstag, 1. Dezember, ab 8.30 Uhr verkaufen wir die selbst gemachten Advents- und Türkränze, Handarbeiten und Backwaren. Ab 11.30 Uhr offerieren wir zum Mittagessen Spaghetti Bolognese mit Salat für 10 Franken.

Pastoralraumgottesdienst
Sonntag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
Auch dieses Jahr findet der Pastoralraumgottesdienst zum Auftakt der Adventszeit in Balsthal statt. Die Kirchenchöre werden die Feier mitgestalten. Es sind alle herzlich dazu eingeladen.

Taufe
Am Sonntag, 21. Oktober wurde durch das Sakrament der Taufe Dario Allemann, Sohn der Eheleute Patrick und Regula Allemann (geb. Walser) in die Gemeinschaft der röm.-kath. Kirche aufgenommen.
Wir wünschen der Familie Gottes reichen Segen.

Voranzeige

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Dienstag, 11. Dezember, 12.00 Uhr
Weihnachtsfeier im Saal des Landgasthof Ochsen.
Weihnachtsfeier mit Liedern der 4.-Klässler von Andi Berger und Gedanken von Heinz Bader. Fahrgelegenheit um 11.30 Uhr beim Kronenplatz Ramiswil. Anmeldungen bis spätestens Freitag, 7. Dezember, Mittag bei Cécile und Andreas Allemann, Tel. 062 391 16 27 oder bei Monika und Markus Bader, Tel. 062 391 57 67.

★★★★★★★★★★

Die Musikschülerinnen und Musikschüler freuen sich, Sie auch dieses Jahr mit erfrischenden und besinnlichen Klängen auf den Advent einzustimmen.

Wir freuen uns auf Sie!

★★★★★★★★★★

Einladung

zum

Adventskonzert

Sonntag
2. Dezember 2018
15.00 Uhr
in der Pfarrkirche Ramiswil

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Toni Bucher | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal
062 391 91 89 | toni.bucher@kath-pfarrei-balsthal.ch
Pfarreisekretariat | Nadine Bader und Monika Hafner
062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | Dienstag – Freitag von 9 – 11 Uhr und Montag und Donnerstag von 14 – 16 Uhr
Sakristanin | Barbara Bader | 062 390 10 29
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank| Helene Baumgartner, helene.baumgartner@gmx.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth, 062 390 19 59, h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
Der Gottesdienst fällt aus

Sonntag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
1. Adventssonntag
Pfarrkirche Balsthal
Eucharistiefeier
Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent
Der Gottesdienst wird gesanglich von den Kirchenchören Holderbank, Mümliswil und Ramiswil mitgestaltet.
Chorleitung: Christa Haefely
Orgel: Heinz Grolimund
Anschliessend an den Gottesdienst wird ein Apéro serviert (weitere Informationen siehe Pastoralraumseite).
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Samstag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
2. Adventssonntag
Eucharistiefeier
Kollekte: Ranfttreffen/Jugendstufe.

LANGENBRUCK

Sonntag, 25. November, 11.15 Uhr
Christkönigssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Kant. Jugendseelsorge.
Anschliesssend Budget-Gemeindeversammlung (siehe Mitteilungen).

Sonntag, 2. Dezember, 10.15 Uhr
1. Adventssonntag
Pfarrkirche Balsthal
Eucharistiefeier
Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent
Der Gottesdienst wird gesanglich von den Kirchenchören Holderbank, Mümliswil und Ramiswil mitgestaltet.
Chorleitung: Christa Haefely
Orgel: Heinz Grolimund
Anschliessend an den Gottesdienst wird ein Apéro serviert (weitere Informationen siehe Pastoralraumseite).
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Sonntag, 9. Dezember, 11.15 Uhr
2. Adventssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Ranfttreffen/Jugendstufe.

Mitteilungen

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Holderbank
Samstag, 8. Dezember, 17.00 Uhr
Jahrzeit: Hilda Bader-Hafner; Liselotte und Oswald Voser-Günter; Klara und Christoph Brügger-Bader.

Langenbruck
Sonntag, 9. Dezember, 11.15 Uhr
Jahrzeit: Fanny Renggli und Julie Schmid.

Aus dem Pfarreileben

Röm.-kath. Kirchgemeinde Holderbank
Einladung zur ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung
Dienstag, 4. Dezember 2018, um 20.00 Uhr
Pfarrsäli
Traktanden:
1. Protokoll
2. Wahl der Stimmenzähler
3.1 Genehmigung des Voranschlages 2019
3.2 Festsetzung des Steuersatzes
4. Mitteilungen
5. Verschiedenes

Voranschlag und Antrag des Kirchgemeinderates können beim Verwalter Jürg Hubler eingesehen werden (Tel. 062 390 00 30).
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und danken für Ihr Interesse.
Der Kirchgemeinderat

Röm.-kath. Kirchgemeinde Langenbruck
Einladung zur ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung
Sonntag, 25. November 2018, um 12.00 Uhr
Kapelle
Im Anschluss an den Gottesdienst
Traktanden:
1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Budget 2019
4. Verschiedenes

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Kirchgemeinderat.

Pastoralraumleiterin | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Jugendseelsorger | Kuba Beroud | Kirchgasse 24 | Postfach 16 | 4625 Oberbuchsiten | Tel. 076 340 91 96 | jugendseelsorge@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Kirchgasse 24 | Postfach 16 | 4625 Oberbuchsiten | Tel. 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

«Wir sagen euch an …»

Mit diesen Worten beginnt ein Adventslied, dass in den Gottesdiensten zum Anzünden der Kerzen am Adventskranz jeweils gesungen wird.
«Wir sagen euch an …» – es ist die Verheissung, dass bald etwas Besonderes geschehen wird: Gott wird Mensch in seinem Sohn Jesus. Lange vorher wurde er von den Propheten angekündigt. Darum begegnen wir ihren Worten in den Lesungen der Adventszeit.
Jesaja fordert auf: «Bahnt für den Herrn einen Weg durch die Wüste. Baut in der Steppe eine ebene Strasse für unseren Gott.»

Die Tage im Advent laden uns ein innezuhalten, bewusst Momente der Stille und Ruhe zu suchen. Dabei können wir überlegen: Was bedeutet mir selber das Warten auf das Kommen von Gottes Sohn? Was erwarte ich von ihm? Auf was hoffe ich? Auf was freue ich mich?

Ich wünsche Ihnen erwartungsvolle und besinnliche Adventstage.
Beatrice Emmenegger, Pastoralraumleiterin

Der Samichlaus kommt

In allen Dörfern des Pastoralraums gibt es eine Samichlaus- oder Chlausenzunft. Um den 6. Dezember, dem Gedenktag des heiligen Nikolaus von Myra, ist für die Zünfte Hochsaison. Dann muss alles bereit sein: Iffelen und Laternen wurden gebastelt, die Geisslechlöpfer haben geübt und die Treichler stehen mit ihren schweren Glocken parat. Auch die Gewänder und Utensilien für den Nikolaus und seine Begleiter sind bereit. Bevor der Nikolaus und sein Gefolge am 6. Dezember zu den Besuchen aufbrechen, feiern wir seinen Einzug in die Dörfer. Für die Zunftmitglieder bedeuten diese Tage viel Arbeit. Die Iffelenbauer beginnen ihre Arbeit bereits im Sommer.
Mit dem Brauch des St. Nikolaus gedenken wir dem heiligen Nikolaus von Myra. Er lebte vor etwa 1700 Jahren und war Bischof der Stadt Myra in der heutigen Türkei. Als Bischof wirkte er viel Gutes, indem er den Menschen half, wenn sie in Not waren. Darum hat man in bald verehrt und manch Brauchtum ist entstanden, das bis heute gepflegt wird.

Den Samichlaus/Chlausenzünften gilt ein grosses Dankeschön, dass sie mit ihrem Engagement das Brauchtum und die Erinnerung an den Heiligen aus Myra wachhalten.

Übersicht über die Einzugs-/ Aussendefeiern:

Egerkingen:
Samstag, 1. Dezember, 17.30 Uhr Kirche

Oberbuchsiten:
Samstag, 1. Dezember, 17.00 Uhr Kirche

Fulenbach:
Samstag, 1. Dezember, 17.00 Uhr

Härkingen:
Sonntag, 2. Dezember, 17.00 Uhr Waldhaus, bei Regen und/oder starkem Wind Kirche

Neuendorf:
Sonntag, 2. Dezember, 18.00 Uhr Kirche

Jugendseelsorge

Ranfttreffen
Jedes Jahr begleiten wir Jugendliche aus unserem Pastoralraum an die Erlebnisnacht des Ranfttreffens. Es ist eines der beliebtesten Highlights im Jahresangebot der Jugendseelsorge Gäu. So möchten wir auch in diesem Jahr alle Jugendlichen ab 15 Jahren zum grössten Jugend-Adventsanlass in der Schweiz einladen.

Pfarreikaffee
Das Pfarreikaffee am 2. Dezember wird nach dem Sonntagsgottesdienst, durch Ministrantinnen und Ministranten aus unserem Pastoralraum, die im Sommer an der internationalen Wallfahrt nach Rom teilgenommen haben, vorbereitet. Zum Reiserückblick zeigen sie Fotos und berichten von ihren Erlebnissen. Wir laden alle ganz herzlich zu diesem ganz besonderen Pfarreikaffee ein.

Egerkingen

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sakristanin | Beatrix von Rohr | Steinbruchstrasse 6 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 12 17 | sekretariat.egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Das Sekretariat im Pfarrhaus ist jeden DO von 08.30–11.00 Uhr besetzt. | Tel. 062 398 11 14

Gottesdienste

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Christkönigssonntag
Ehe-Jubiläumsgottesdienst in Oberbuchsiten
Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Margrit von Arx-Haller (Armenseelenverein).
Anschliessend Mittwochskaffee.

Samstag, 1. Dezember, 17.30 Uhr
Aussendfeier

Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr
1. Adventssonntag
Eucharistiefeier
Mitgestaltung durch den Pfarreirat zum Thema «gemeinsam am Tisch». Anschliessend lädt der Pfarreirat zum Adventsapéro ins Pfarreiheim ein.
Erstes Jahresgedächtnis: Antoinette Ueltschi-von Arx.
Jahrzeit: Alfons und Frieda Felber-Fürst; Pfarrer Leonz Gassmann; Walter und Zita Kölliker-von Arx; Josef und Rosa Stampfli-von Rohr; Gregor Spiegel-Heiniger; Theresia Spiegel; Franz und Ottilia Studer-von Rohr; Philipp Studer-Kissling; Adele Beck.
Gedächtnis: Emanuel Aeby; Vinzenz Fischer-Schneider; Guido Fischer-Lack.
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Mittwoch, 5. Dezember, 06.30 Uhr
Rorategottesdienst, Eucharistiefeier
Mitwirkung von Schülern der 5./6. Klasse.

Freitag, 7. Dezember, ab 09.00 Uhr
Hauskommunion

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK
Sonntag, 2. Dezember, 10.00 Uhr
1. Adventssonntag
Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Dezember, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 9. Dezember
10.30 Uhr, Eucharistiefeier der Vietnamesen-Gemeinde
19.00 Uhr, Versöhnungsfeier

Sonntag, 16. Dezember
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Adventsmeditation mit Chorgesang

Mitteilungen

Einstimmung auf Advent
Mittwoch, 28. November, 19.00 Uhr
Das Forum St. Martin lädt alle ganz herzlich zu dieser besinnlichen Feier im Gebetsraum in der Kirche ein.

Rorategottesdienste
In der Adventszeit halten wir drei Rorategottesdienste. Sie finden jeweils am Mittwoch um 06.30 Uhr statt. Anschliessend sind alle zu einem einfachen «Zmorge» ins Pfarreiheim eingeladen.

Besuche des heiligen Nikolaus

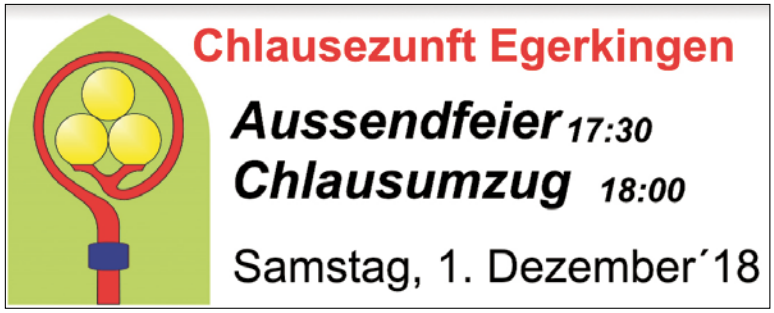
Auch dieses Jahr besucht der St. Nikolaus die Kinder zu Hause. Dafür sind die beiden Abende vom 5. und 6. Dezember vorgesehen. Die Eltern der drei- bis **achtjährigen** Kinder erhalten ein Anmeldeformular per Post. Zusätzliche Formulare sind in der Kirche aufgelegt. Bereiten Sie für Ihre Kinder einen wunderschönen Abend mit dem Besuch des heiligen St. Nikolaus und seinen Begleitern. Informationen finden Sie unter: www.chlausezunft.ch

Positives Budget der Röm.-kath. Kirchgemeinde Egerkingen

Der Gemeinderat legt der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2018 ein leicht positives Budget, mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 11 300.00 vor.
Die Kultuskosten, die den grössten Teil der jährlichen Ausgaben ausmachen, sind mit Fr. 451 740.00 leicht angestiegen (Vorjahr Fr. 443 510.00). Darin enthalten sind unter anderem der Synodenbeitrag über Fr. 38 600.00, der Kostenbeitrag an den Pastoralraum über Fr. 193 000.00 und diverse Personalaufwendungen (rund Fr. 113 000.00). In den leicht angestiegenen Kultuskosten sind auch höhere Sozial- und Personalversicherungsbeiträge der Mitarbeiter enthalten.
Beim Steuerertrag wird mit ungefähr gleichbleibenden Zahlen gerechnet. Bei einem unveränderten Steuersatz von 18 % sind die Steuereinnahmen Fr. 620 300.00 (Vorjahr Fr. 634 200.00) budgetiert. Somit ergibt sich ein Ertragsüberschuss von rund Fr. 11 300.00.
Der Kirchgemeinderat beantragt einstimmig, das Budget 2019 mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 11 300.00 zu genehmigen.
Das detaillierte Budget ist ab sofort im Schriftenstand der Kirche St. Martin aufgelegt.
Der Kirchgemeinderat

Rückblick Patrozinium

Am Fest des hl. Martin durften wir drei neue Ministranten aufnehmen: Lukas Aregger, Leon Balaj und Luc Fehlmann. Die ganze Ministrantengruppe heisst sie herzlich willkommen und wir alle wünschen ihnen viel Freude in ihrem Dienst am Altar.



Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Tel. 062 398 20 46 | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | Tel. 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeiten: DI und FR jeweils 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Monika Moll-Scherrer | Tel. 062 398 19 80

Gottesdienste

Samstag, 24. November, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.
Jahrzeit: Pfarrer Paul Thein, Alice und Othmar Studer-Burkhardt, Robert Hafner-Berdat, Roger Hafner.
Musikalische Begleitung durch den Kirchenchor.

Mittwoch, 28. November, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr
Kommunionfeier mit Chinderfiir und Segnung der Adventskränze
Kollekte: Chlausenzunft Härkingen.
Jahrzeit: Walter und Emilie Oegerli-Gassner, Heidi Portmann-Oegerli, Hubert Joachim-Flury.
Dreissigster: Herbert Tschumi.
Taufe: Kyra Wyss.

Mittwoch, 5. Dezember, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 6. Dezember, 06.45 Uhr
Ökumenische Roratefeier
Mit anschliessendem Frühstück.

Samstag, 8. Dezember, 17.30 Uhr
JuBla Wortgottesdienst
mit anschliessendem «Gschänklimäret» vor der Kirche.
Kollekte: gemäss Verkündigung im Gottesdienst.

Kollekten

Samstag, 24. November
Für die Universität Freiburg i. Ue.
Wurde im letzten «Kirchenblatt» publiziert.

Sonntag, 2. Dezember
Chlausenzunft Härkingen
Die Chlausenzunft Härkingen ist ein konfessionsoffener Verein, der christliches Brauchtum pflegt. Neben den Kernaufgaben rund um die Pflege des St.-Nikolaus-Brauchtums stellt die Zunft auch jedes Jahr den grossen Adventskranz in der Kirche her und organisiert das Palmbaumbinden vor dem Palmsonntag. Dazu kommen jährlich zwei Bastelangebote für Kinder und Familien. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Mitteilungen

Zum Gedenken
Verstorben ist:
– Am 27.10.2018 **Herbert Tschumi**
Gott, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm. Lass ihn ruhen in Frieden.
Amen

Taufe
Im Gottesdienst vom 2. Dezember wird Kyra Wyss, Tochter von Rebecca Wyss und Giuseppe Falbo, wohnhaft Bürgerweg 1, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Wir wünschen der Familie alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Senioren Adventsnachmittag
Donnerstag, 6. Dezember, ab 14.00 Uhr
im Fröschensaal.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat
Das Pfarreisekretariat bleibt am Dienstag, 27. November, geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an das Pfarramt in Neuendorf. Tel. 062 398 20 46
Vielen Dank

Kirchgemeinde Budgetversammlung im Raum zur Oase (Kirche)
Dienstag, 27. November, 20.00 Uhr
Traktanden:
1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 30.05.18
3. Vermietung Obergeschoss Pfarrhaus an Zweckverband Pastoralraum Gäu
4. Anpassung Dienst- und Gehaltsordnung
5. Innensanierung Pfarrhaus
6. Sanierung Glasfenster Kirchenschiff
7. Budget 2019
   7.1 laufende Rechnung
   7.2 Investitionsrechnung
8. Verschiedenes

Die Unterlagen können auf der Gemeindeverwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
Der Kirchgemeinderat Härkingen

Ökumenische Roratefeier
Donnerstag, 6. Dezember, 06.45 Uhr
Lichtfeier für Gross und Klein. Eine besinnliche halbe Stunde zum Thema «Heiliger Nikolaus». Anschliessend Frühstück in der Kirche. Herzliche Einladung.

Bastelnachmittag mit Kindern

Die Chlausenzunft Härkingen lädt ein zum Bastelnachmittag mit Kindern (ab 4 Jahren) in Begleitung eines Erwachsenen.
Am Mittwoch, den 28. November 2018 von 13.30 bis 16.30 Uhr im Fröschensaal.
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis am 26. November 2018 erwünscht an:
Rosi Basile P: 062 295 17 89 / N: 078 667 61 61 / E-Mail: r.verrico@bluewin.ch
Herzlich willkommen.

Samichlaus – Einzug beim Waldhaus Sonntag, 2. Dezember, 17.00 Uhr

Am 1. Adventssonntag ist es wieder so weit und die Chlausenzunft Härkingen lädt Gross und Klein zum «Chlauseinzug» beim Waldhaus ein.

Der St. Nikolaus erzählt eine adventliche Geschichte und hört die Gedichte und Verse der Kinder. Jedes angemeldete Kind bis und mit 3. Klasse (Anmeldung bei Manuela Cariola unter 079 303 33 09) bekommt vom Samichlaus ein Chlausensäckli. Im Anschluss an die Feier offeriert die Chlausenzunft Tee, Glühwein und Zopf. Bei Regen oder starkem Wind findet der Anlass in der Kirche statt. In diesem Fall werden vorgängig um 16.00 Uhr die Kirchenglocken läuten.
Herzlich willkommen.

Fulenbach

Pfarramt | Pfr. Kenneth Ekeugo | Tel. 062 398 11 14 | Tel. 079 819 94 40 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | Tel. 062 926 11 47 | sekretariat.fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | Bürozeit DO 8.30–11.00 Uhr
Sakristanin | Madeleine Bitterli | Tel. 062 926 10 35 | Stellvertretung Barbara Ackermann Tel. 062 926 43 22

Gottesdienste

Samstag, 24. November, 17.30 Uhr
Kommunionfeier
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs.
Jahrzeit: Hans und Johanna Feierabend-Wyss, Josef und Klara Egli-Wyss, Peter und Sophie Wyss-Schmid, Elisabeth Kissling, Albert und Emilie Wyss-Kissling.

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Ehejubiläumsgottesdienst in Oberbuchsiten mit anschliessendem Apéro

Samstag, 1. Dezember, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Universität Freiburg.
Jahrzeit: Jakob und Agnes Bütschli-Jäggi und Tochter Agnes, Rösli Meier-Wittlin und Tochter Bernadette Micola-Meier, Fritz und Klara Heimann-Kissling.

Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr
Ökumenische Chinderfiir
In der ref. Kirche.

Dienstag, 4. Dezember, 07.00 Uhr
Ökumenische Roratefeier
Für Schülerinnen, Schüler und Eltern, vorbereitet von den Katechetinnen und Katecheten. Anschliessend einfaches Zmorge.

Mittwoch, 5. Dezember, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Voranzeige

Sonntag, 9. Dezember, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Christoffel Blindenmission.
Jahrzeit: Alfons Aebi-Stutz, Meinrad Jäggi, Meinrad und Elisabeth Schenker-Jäggi.

Kollekten

24. November
Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs
Gemeinsam mit den anderen Bistümern in der Schweiz finanziert die Diözese Basel deutschschweizerische und gesamtschweizerische Aufgaben. Dazu gehört z. B. die Schweizerische Kirchenzeitung, theologische Fachzeitschrift und Amtsblatt der Diözesen. Immer wieder werden Projektbeiträge geleistet, so jüngst z. B. an das Projekt «Nahraumpastoral» oder an das internationale Taizé-Treffen im vergangenen Dezember in Basel. Ihre Gabe ermöglicht die Unterstützung solcher Vorhaben.

1. Dezember
Universität Freiburg
Die Universität Freiburg wurde als Werk der Schweizer Katholikinnen und Katholiken gegründet. Die beträchtliche Zahl von Studierenden aus den verschiedensten Ländern weist darauf hin, dass die Universität Freiburg ihren Bildungsauftrag über unsere Landesgrenzen hinaus erfüllt. Während die ordentlichen Kosten aus staatlichen Mitteln erbracht werden, dient die Hochschulkollekte ergänzenden Leistungen: Ethikprojekte, Religionsforum, Studentenseelsorge, Studienbeihilfen. Als Beitrag zur Förderung einer christlichen Bildung verdient die Kollekte eine grosszügige Unterstützung.

Mitteilungen

Samichlauseinzug
Auch in diesem Jahr führt die Chlausenzunft Fulenbach am Samstag 1. Dezember den Chlauseneinzug durch. Dazu laden sie alle herzlich ein. Sie Bitten die Besucher, sich um 17.00 Uhr seitlich der Strasse zwischen neuem Schulhaus Salzmatt und dem alten Schulhaus zu platzieren und den vorbeiziehenden Samichlaus mit seinen Schmutzlis zu begrüssen.
Danach wird der Samichlaus auf dem alten Schulhausplatz für die Kinder da sein.

Die Frauengemeinschaft Fulenbach lädt zu einer Adventsführung nach Solothurn ein.
Unter kundiger Führung von Petra Nützi darf die märchenhafte Stimmung in den herrlich beleuchteten Gassen und den weihnächtlich dekorierten Kirchen erlebt werden.
Wann: Montag, 3. Dezember
Besammlung: 16.15 Uhr auf dem Parkplatz der kath. Kirche in Fulenbach (Fahrgemeinschaften)
Anmeldung: bis spätestens Mittwoch, 28. November 2018 bei Rosmarie Ehrenbolger
E-Mail: r.ehrenbolger@ggs.ch
Handy: 079 481 60 41

«Mittagstisch» in Neuendorf

Ein neues Angebot der Jugendseelsorge
Ab sofort gibt es für alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe an jedem Freitag, ausser in den Schulferien, ein Mittagstisch-Angebot. Wir freuen uns, die Jugendlichen so unterstützen zu können.

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | Tel. 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Regula Ammann | Bürozeit DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 25. November, 10.00 Uhr
Christkönigssonntag
Ehejubiläumsgottesdienst für den ganzen Pastoralraum in Oberbuchsiten

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Kommunionfeier

Donnerstag, 29. November, 18.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 30. November, 19.00 Uhr
Wortgottesfeier anlässlich GV Kirchenchor

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Mit anschliessendem «Chilekafi».
Kollekte: Für die Universität Freiburg i. Ue.
18.00 Uhr, Samichlaus-Aussenden mit anschliessendem Umzug

Mittwoch, 5. Dezember, 06.45 Uhr
Roratefeier mit den Schülern

Donnerstag, 6. Dezember
Nikolaus, Bischof von Myra
17.30 Uhr, Glockengeläute zum Auszug der Samichläuse aus der Kirche und Beginn der Kinderbesuche
18.30 Uhr, Rosenkranzgebet
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Titus von Arb-Lack, Hans und Theres Heim-Pfluger, Marie Heim.

Freitag, 7. Dezember
Hausbesuche

Samstag, 8. Dezember, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Es singt der Chor.
Kollekte: Samichlauszunft Neuendorf.
Jahrzeit: Werner und Klara Heim-Heim, Elise Heim-Flück, Hans und Ida Heim-Vogel, Hubert Heim-Rodriguez, Theres Heim-Heim, Pia und Ida Rauber, Pius und Anna Martha Rauber-Heuberger, Constanze Holle Rauber, Bethly und Hans Oeggerli-Rauber.

Mitteilungen

Lektorensitzung
Donnerstag, 29. November, 20.00 Uhr, im Sitzungszimmer vom Pfarramt

Kirchenratssitzung
Montag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, im Sitzungszimmer vom Pfarramt

Generalversammlung Kirchenchor
Am 30. November kommt der Kirchenchor zum alljährlichen Gottesdienst und anschliessender Generalversammlung zusammen. Wir wünschen den Sängerinnen und Sängern eine besinnlich frohe Feier, gute Geschäfte und gesellige Stunden.

Roratefeier
Am 5. Dezember um 6.45 Uhr feiern wir Rorate mit den Schülerinnen und Schülern
Anschliessend gibt es ein einfaches Zmorge im Eingang der Dorfhalle. Wir danken ganz herzlich den Frauen vom Vorstand der Frauengemeinschaft fürs Bereitmachen.

Samichlaus-Aussenden/Umzug
Sonntag, 2. Dezember, 18.00 Uhr, Aussendfeier in der Kirche, danach feierlicher Umzug.
Es wirken mit: Samichlaus und Schmutzli, Schülerchor, Iffele-Träger, Treichlergruppe und Geislechlöpfer. Alle sind herzlich eingeladen, den Samichlaus mit ihren Laternen zu begleiten. Anschliessend gemütliches Einstimmen auf die bevorstehenden Festtage bei Suppe, Brot und Tee.

Samichlaus zu Besuch bei den Senioren
Mittwoch, 5. Dezember, 18.00 Uhr
Der Samichlaus besucht alle Neuendörfer Senioren mit Jahrgang 1943, 1938 und alle ab Jahrgang 1933 und älter.

Nikolaus, Bischof von Myra – Samichlaus-Aktion
Donnerstag, 6. Dezember, 17.30 Uhr
Glockengeläute zum Auszug aus der Kirche und Beginn der Kinderbesuche.

Adventskalender
«Das Kleine ganz gross»
Unter diesem Titel steht der Adventskalender, den wir über den Religionsunterricht verteilt haben. Jede Familie, deren Kind/-er die Primarschule besucht/-en, haben einen Kalender erhalten. Dieser beinhaltet adventliche Geschichten, Ideen zum Basteln, Spielen, Singen und mehr.
Wir hoffen, dass der Kalender zu einer besinnlichen und erwartungsvollen Adventszeit beiträgt.

Pfarreikaffee mit Ministranten-Reiserückblick

Das Pfarreikaffee am 2. Dezember wird nach dem Sonntagsgottesdienst, durch Ministrantinnen und Ministranten aus unserem Pastoralraum, die im Sommer an der internationalen Wallfahrt nach Rom teilgenommen haben, vorbereitet.
Zum Reiserückblick zeigen sie Fotos und berichten von ihren Erlebnissen. Wir laden alle ganz herzlich zu diesem ganz besonderen Pfarreikaffee ein.

Weihnachtsmarkt Montreux
Montreux am Genfersee mit Blick in die französischen Alpen, verzaubert in der Adventszeit mit seinem Weihnachtsmarkt ganz besonders. Der Uferpromenade entlang entzücken uns 160 Chalets, die feierlich geschmückt und beleuchtet sind.
Kommen Sie mit und gönnen Sie sich ein paar freie Stunden.

Datum: Freitag, 7. Dezember
Kosten: Fr. 35.– für die Carfahrt (wird im Car eingezogen)
Abfahrt: 13.30 Uhr bei der Kirche
Rückfahrt: 20.00 Uhr ab Montreux
Anmeldung: Bis spätestens **25. Nov.** unter www.frauengemeinschaft-neuendorf.com oder mittels Anmeldetalon bei Iris Zeltner, Allmendstrasse 19, Telefon 062 393 24 40, oder per E-Mail an: iris.zeltner@bluewin.ch

Frauengemeinschaft Neuendorf

Adventsfenster 2018

1	Flury Nicole	Babylonstr. 12	
2	Runkel Christina	Hardgrabenstr. 2	
3	Muhmenthaler Yvonne	Wolfwilerstr. 44	
4	Studer Sabina	Banackerweg 44	
5	Haller Janet	Wolfwilerstr. 26	
6	Ruckstuhl Jeannine	Babylonstr. 8	
7	AB Keramik AG	Dorfstrasse 187	ab 17-19 Uhr mit Apéro
8	Fluri Sandra	Banackerweg 8	
9	Rütti Sabine	Rainbüntenweg 17	
10	Kindergarten 2	Roggenfeldstr. 8	
11	Baisotti Daniel	Babylonstr. 49	
12	Egli Daniela	Wolfwilerstr. 57	
13	Ramseier Nadia	Weierweg 28	
14	Kreisschulhaus Carpe Diem	Chäsiweg 18	
15	Güntert Mirjam	Libellenweg 8	
16	Familie Zeltner Iris	Allmendstr. 19, zu sehen vom Chropftaubenweg	
17	Poltera Monika	Aeusserer Erlenweg 4	
18	Familie Grossenbacher	Wolfwilerstr. 58	
19	Sprunger Madlaina	Babylonstr. 18	
20	Samichlauszunft	Allmendstrasse 11, Büttiker Daniel	
21	Erlacher Susanne	Im Weier 5	ab 17-19 Uhr Glühwein
22	Ruckstuhl Martha	Rainbüntenweg 19	
23	Samichlauszunft	Feuerwehrmagazin, Bifangstrasse 5	
24	Krippe	in der Kirche	

Oberbuchsiten

Pfarramt | Dr. Kenneth Ekeugo | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | Tel. 062 398 11 14 | oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Barbara Junker-von Arx | Tel. 076 588 89 79 | sekretariat.oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Sonntag, 25. November
Christkönigssonntag
10.00 Uhr, Ehejubiläumsgottesdienst
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Oberbuchsiten.
Kollekte: Altersheimseelsorge Gäu.

17.00 Uhr, Kirchenkonzert

Donnerstag, 29. November, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 30. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Samstag, 1. Dezember, 17.00 Uhr
Chlauseneinzug

Sonntag, 2. Dezember, 09.00 Uhr
1. Adventssonntag
Kommunionfeier
Die Kinder der 5. Klasse gestalten diesen Gottesdienst mit.
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.
Jahrzeit: Pius Studer-Nünlist.

Dienstag, 4. Dezember, 06.30 Uhr
Rorategottesdienst
Unsere kommenden Erstkommunionkinder gestalten diese Feier mit. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Frühstück in den Gemeindesaal eingeladen.

Donnerstag, 6. Dezember, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 7. Dezember
Herz-Jesu-Freitag
09.00 Uhr, Hauskommunion
18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Stanislaus Motschi-Burkart.

Sonntag, 9. Dezember
2. Adventssonntag
10.30, Eucharistiefeier
Kollekte: Sunnepark Egerkingen.
16.00 Uhr, Konzert der Musikschule Gäu

Mitteilungen

Herzlichen Dank Vital Pürro

Unser langjähriger Organist Vital Pürro kann leider seinen Dienst aus gesundheitlichen Gründen ab sofort nicht mehr wahrnehmen. Wir bedauern dies sehr. Vital Pürro hat während vielen Jahren unser damaliges Requiem-Chörli an der Orgel begleitet, unzählige Beerdigungsgottesdienste musikalisch umrahmt und jeweils in den Gottesdiensten am Freitag die Orgel gespielt. Wir werden sein liebevolles Orgelspiel vermissen. Lieber Vital, herzlichen Dank für deine pflichtbewussten Orgeleinsätze. Wir wünschen dir von Herzen für die Zukunft alles Liebe, viel Kraft und gute Besserung.

Neue Organistin

In der Person von Monika Villanpara haben wir zum grossen Glück eine Nachfolge für Vital Pürro gefunden. Monika Villanpara hat aushilfsweise bereits ein paar Gottesdienste in Oberbuchsiten umrahmt. Wir sind froh und dankbar, dass Monika Villanpara Kapazität hat, um die Freitagsgottesdienste zu umrahmen. Monika, wir wünschen dir viel Freude beim Spiel an unserer Orgel und wünschen dir unfallfreie Velofahrten von Laupersdorf zu uns ins Gäu.

Brunch der Frauengemeinschaft

Am **Donnerstag, 6. Dezember 2018** geniessen wir von **9–11 Uhr** einen feinen Brunch im Pfarreiheim.

Adventsausflug der Frauengemeinschaft

Am **Mittwoch, 12. Dezember 2018,** steht der Adventsausflug in die Seifen Manufacture in Welschenrohr auf dem Programm und danach Spaziergang auf dem Weihnachtsweg auf den Montpelon. Anmeldung bis 6.12.2018 bei Anita Büttiker (062 393 26 85 oder 079 589 77 28).

Chlauseneinzug

Am **Samstag, 1. Dezember 2018, findet um 17 Uhr** der traditionelle Chlauseneinzug in Oberbuchsiten statt. Begleitet durch den Treichlerzug zieht der St. Nikolaus zusammen mit Schmutzli und Eseli in die Marienkirche ein. In der Kirche findet eine Aussendung durch unseren Jugendseelsorger Kuba statt. Der Nikolaus freut sich über viele Kinder und interessierte Erwachsene.

Nikolausbesuch

Am Abend vom **5. und 6. Dezember 2018** besucht der St. Nikolaus die Kinder von Oberbuchsiten. Mit dem Talon, welcher in der Vorhalle der Kirche sowie auf der Gemeindeverwaltung aufgelegt wird, kann bis **Donnerstag, 29. November 2018** der St. Nikolaus bestellt werden.
Weitere Infos unter www.chlaus.ch

Rorategottesdienst

Am Dienstag, 4. Dezember, sind um 6.30 Uhr alle herzlich zur Roratefeier eingeladen. Unsere kommenden Erstkommunionkinder gestalten die Feier mit. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem feinen Frühstück in den Gemeindesaal eingeladen. Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberbuchsiten

ordentliche Kirchgemeindeversammlung (Budget)
Dienstag, 27. November 2018, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim
Traktanden:
1. Begrüssung
   Genehmigung Traktandenliste
   Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 26. Juni 2018
3. Voranschlag 2019:
   a) laufende Rechnung
   b) Festsetzung Steuerfuss
4. Informationen Pastoralraum
5. Aktuelles aus der Pfarrei
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Das Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung und das Budget liegen im Vorraum der Kirche zur Ansicht auf.
Im Anschluss an die Versammlung sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.
Wir freuen uns sehr auf euren Besuch und danken für das Interesse.
Der Kirchgemeinderat
4625 Oberbuchsiten

Oensingen

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | Tel. 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Kath. Pfarramt St. Georg | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
MO und DI 13.30 – 16.00 Uhr | DO 10.00 – 11.30 Uhr | FR 9.00 – 11.00 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00 – 11.00 Uhr | DO 17.00 – 19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | Tel. 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | Pfarramt | Charles Onuegbu | Tel. 062 396 11 58
Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

Christkönigssonntag
Samstag, 24. November, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst/Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 25. November, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Hilfe für Mensch und Kirche.

Montag, 26. November, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 27. November, 19.30 Uhr
Meditation/Stille Messe

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Cresenzia Baumgartner; Hedwig Steiner und Ernst Jäggi-Steiner.
Gedächtnis: Hektor Nünlist-Berger.

Donnerstag, 29. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

1. Adventssonntag
Samstag, 1. Dezember, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Dreissigster: Kurt von Arx-Cartier und Franz Kamber-Allemann
Jahrzeit: Anna und Michele Salvati-Romano; Rocco Salvati.

Sonntag, 2. Dezember
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze.
Kollekte: Universität Freiburg.
17.30 Uhr, Adventskonzert vom Frauenchor Oensingen und der Blaskapelle Waldheim Kestenholz

Montag, 3. Dezember, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 4. Dezember, 15.00 Uhr
Eucharistiefeier im Alterszentrum Roggenpark

Mittwoch, 5. Dezember, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Karl Odin Moosmair und Familie Moosmair.
Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli/Zopf, gespendet vom Pfarramt und organisiert von Mitgliedern der Frauengemeinschaft.

18.00 Uhr, Öffnung des Adventsfensters
Beim Pfarreiheim, gestaltet vom Pfarreirat.

Freitag, 7. Dezember, 19.30 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hedwig und Albert Stampfli Baumgartner; Alfred und Lydia Bobst-Ryf; Elise und Julius Baumgartner-Born und Gottfried Lämmli Pfarr-Resignator.

VORSCHAU

2. Adventssonntag
Samstag, 8. Dezember, 17.30 Uhr
Vorabendgottesdienst/Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Kollekten

24./25. November 2018 – Kollekte Hilfe für Mensch und Kirche
Die HMK (Hilfe für Mensch und Kirche) hilft rasch und unkompliziert verfolgten Christen und notleidenden Menschen in über 30 Ländern weltweit. Unsere materielle Unterstützung trägt zur Existenzgrundlage von Tausenden von notleidenden Menschen bei. Unser Handeln orientiert sich am Evangelium von Jesus Christus. Motiviert durch die christliche Nächstenliebe leisten wir unsere Arbeit mit vollem Einsatz, damit Menschen ganzheitliche Hilfe erfahren.

1./2. Dezember 2018 – Kollekte Universität Freiburg
Die Universität Freiburg wurde als Werk der Schweizer Katholikinnen und Katholiken gegründet. Die beträchtliche Zahl von Studierenden aus den verschiedensten Ländern weist darauf hin, dass die Universität Freiburg ihren Bildungsauftrag über unsere Landesgrenzen hinaus erfüllt. Während die ordentlichen Kosten aus staatlichen Mitteln erbracht werden, dient die Hochschulkollekte ergänzenden Leistungen: Ethikprojekte, Religionsforum, Studentenseelsorge, Studienbeihilfen. Als Beitrag zur Förderung einer christlichen Bildung verdient die Kollekte eine grosszügige Unterstützung.

Adventskränze basteln

Auch in diesem Jahr bietet der Pfarreirat im Pfarreiheim an zwei Nachmittagen das Adventskranzbasteln an. Folgende Termine wurden festgelegt:
Freitag, 30. November, ab 15.30 bis zirka 18.00 Uhr
Samstag, 1. Dezember, ab 13.00 bis zirka 15.30 Uhr
Das notwendige Material ist vorhanden. Zweckmässig ist es, eine Baumschere mitzubringen. Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– pro Adventskranz erhoben. Die Schülerinnen und Schüler haben dazu eine separate Einladung erhalten. Damit wir die Teilnehmerzahl wissen, ist eine Anmeldung notwendig. Der Anmeldezettel ist bis spätestens Montag, 26. November beim Pfarramt (Briefkasten) abzugeben oder der Katechetin bzw. dem Pfarrer mitzugeben. Selbstverständlich dürfen auch Eltern, Paten oder sonst eine erwachsene Person mithelfen. Die selbst gebastelten Adventskränze werden im Familiengottesdienst vom 2. Dezember gesegnet.

Pfarreizmorge/Brunch im Pfarreiheim und Familiengottesdienst

Am 2. Dezember findet ein Familiengottesdienst statt. Unsere Mini-Schar mit ihrem Betreuerteam laden an diesem Sonntag zum Zmorge/Brunch ein und zwar von 9.30 bis ca. 10.15 Uhr und im Anschluss an den Gottesdienst bis ca. 13 Uhr. Lassen Sie sich von dem reichhaltigen Buffet überraschen. Im zweiten Teil gibt es dann auch Rösti und Bratspeck. Der Reinerlös (Einnahmen abzüglich Selbstkosten) ist für das von Pfarrer Charles unterstützte Kinderheim Enugu (Nigeria) bestimmt.

Öffnung des Pfarreiheim-Adventsfensters

Das vom Pfarreirat gestaltete Adventstor wird am Mittwoch, 5. Dezember, um ca.18.00 Uhr geöffnet. Es sind alle herzlich eingeladen. Bestimmt gibt es auch etwas Feines zum Geniessen.

Der hl. Nikolaus kommt zu Besuch

Das Chlausenteam Unterdorf, unter der Leitung von Heinz Kaufmann, wird auch dieses Jahr den St.-Nikolaus-Besuch im Ausserbergquartier organisieren und zwar am Donnerstag, 6. Dezember, ab 17.30 Uhr. Damit der Samichlaus weiss, wo er erwartet wird, benötigen wir eine Anmeldung. Anmeldungen können unter heinz.kaufmann@bluewin.ch getätigt werden.

Vorinformationen

Seniorenweihnachtsfeier

Am Dienstag, 11. Dezember findet um 14.00 Uhr in unserem Pfarreiheim, die von der Frauengemeinschaft organisierte Seniorenweihnachtsfeier statt. Reservieren Sie sich dieses Datum schon jetzt. Es sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Roratégottesdienst

Der Roratégottesdienst findet am 12. Dezember, um 6.30 Uhr statt. Anschliessend gibt es im Pfarreiheim ein kleines Zmorge.

Kirchgemeindeversammlung

Am Mittwoch, 12. Dezember findet um 20.00 Uhr, im Pfarreiheim, die Kirchgemeindeversammlung (Budget 2019) statt. Es sind alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen. Genauere Angaben folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Bussfeier

Die Bussfeier vor Weihnachten findet in unserer Pfarrei am Donnerstag, 20. Dezember um 19.30 Uhr statt.

Parkplatzsituation rund um die Kath. Kirche in Oensingen

In letzter Zeit wurde rund um die katholische Kirche vermehrt rücksichtslos parkiert. Dadurch gingen bei der Kantonspolizei diverse Beschwerden von Anwohnern ein.

Wir bitten daher die Kirchenbesucher, die markierten Parkfelder oder den grossen Parkplatz vis-à-vis Rest. Rössli zu benützen.
Besten Dank für Ihr Verständnis
Kirchgemeinde und Pfarrei

Info über ökumenische Suppentage im reformierten Kirchgemeindehaus

Die Suppentage im reformierten Kirchgemeindehaus, zu welchem auch die katholischen Mitchristen herzlich eingeladen sind, finden im Winterhalbjahr einmal pro Monat statt und beginnen jeweils um 12 Uhr. – An jedem Suppentag werden eine feine, selbst gekochte Suppe, Kaffee und Kuchen serviert.
Der Erlös ist für Projekte von «Brot für alle» in den ärmsten Regionen der Welt bestimmt.

TERMINE:
– Mittwoch, 09. Januar 2019
– Mittwoch, 20. Februar 2019
– Mittwoch, 20. März 2019
– Mittwoch, 24. April 2019

Advents- und Weihnachtsfenster 2018 in Oensingen

Auch dieses Jahr entsteht in Oensingen wieder ein Adventskalender in Form von Weihnachtsfenstern.
Die Fenster werden mit einem Stern und dem aufgedruckten Öffnungstag gekennzeichnet. Wenn zusätzlich eine Tasse zu sehen ist, bedeutet dies, dass am betreffenden Abend von ca. 18.00 bis 19.30 Uhr alle zu einem Getränk eingeladen sind.
Wir wünschen viele vergnügliche Spaziergänge und eine schöne Vorweihnachtszeit.

Beleuchtungszeiten:	*Täglich ab Öffnungstag*	*17 bis 22 Uhr*
	24. und 25. Dezember	*17 bis 24 Uhr*
Dauer:	*Vom Öffnungstag bis 30. Dezember*	
Samstag	*1.*	*Bibliothek Oensingen, Bienkenstrasse 2*
Sonntag	*2.*	*Familie Ackermann, Bubenrainstrasse 19*
Montag	*3.*	*Schreinerei Bürgisser AG, Seilergasse 5*
Dienstag	*4.*	*Perren Malergeschäft, Kirchgasse 1*
Mittwoch	*5.*	*Kath, Pfarreirat, Pfarreiheim, Ausserbergstr. 12*
Donnerstag	*6.*	*Irene + Roland Bobst, Schachenstrasse 36*
Freitag	*7.*	*Yvonne Gütiger + Urs Wieland Reformiertes Pfarrhaus, Aspstrasse 8*
Samstag	*8.*	*Andrea Meister + Manuel Borer, Römerstrasse 1*
Sonntag	*9.*	*Ursula Meise, Römerstrasse 26*
Montag	*10.*	*Urs und Brigitta Kaufmann, Bienkenstrasse 10*
Dienstag	*11.*	*Pavillon Alterswohnungen, Bienkenstrasse 11*
Mittwoch	*12.*	*Alterszentrum Roggenpark, Sternenweg 4*
Donnerstag	*13.*	*Spielgruppe plus, Hauptstrasse 80*
Freitag	*14.*	*Hans Eisenring AG, Ostringstr. 17 (PUMA-Geb.)*
Samstag	*15.*	
Sonntag	*16.*	
Montag	*17.*	*Kindergarten Leuenfeld 1, Leuenstrasse 2*
Dienstag	*18.*	
Mittwoch	*19.*	*Esther Egli und Ralph Fassbind, Leuenalle 6a*
Donnerstag	*20.*	*Garage Dubach, Oltenstrasse 9*
Freitag	*21.*	*Käthi und Alois Theiler, Rötelbachstrasse 14*
Samstag	*22.*	
Sonntag	*23.*	
Montag	*24.*	*Krippe in der Kath. Pfarrkirche*

Herzlichen Dank allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.
Die noch offenen Daten werden wir auf dem Plakat im Infokasten bei der Kirche ergänzen.

Pfarreileiterin | Theresia Gehle | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84
Pfarreisekretariat | Beatrice Ingold | Bürozeit DI 9.00 –11.00 Uhr
Pfarramt | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | Tel. 062 393 11 84 | Fax 062 393 07 84 | pfr.kestenholz@bluewin.ch | www.pfarrei-kestenholz.ch

Gottesdienste

Samstag, 24. November, 19.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier
1 heilige Messe gespendet für Alfons Kölliker-Felber.
Jahrzeit: Hermann und Ida Flury-Kofmel, Richard Flury, Kuno Bürgi-Flury, Kurt Wyss-Moll, Werner und Marie Spiegel-Kissling, Ursula Sorg-Dester, Albert und Adelheid Berger-Studer und Tochter Claudia Berger, Hugo Berger.

Sonntag, 25. November, 09.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Pastoralassistentin Monika Poltera)
Kollekte: Kirche in Not – für bedrängte und verfolgte Christen.

Montag, 26. November, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. November, 09.15 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 1. Dezember
1. Adventssonntag
18.30 Uhr, voreucharistischer Gottesdienst im Pfarreiheim
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Anna von Arx, Viktor von Arx, Johann und Marie von Arx-Kistler, Anna Tüscher-Tironi, Armin Studer-Kissling, Otto und Rosa von Felten-Schenker, Georg und Anna von Rohr-Schenker, Georg von Rohr-Hunnenberger, Ruth von Rohr-Kölliker, Florian und Bertha Kölliker-Stöckli.

Sonntag, 2. Dezember, 09.00 Uhr
Wortgottesdienst gestaltet durch die Liturgie-Gruppe
Kollekte: Für die Universität Freiburg i.Ue.

Montag, 3. Dezember, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 7. Dezember, 19.00 Uhr
Herz-Jesu-Freitag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Voranzeige

Samstag, 8. Dezember, 19.00 Uhr
2. Adventssonntag
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Beteiligung des Kirchenchores. Verabschiedung der Frauen der Liturgie-Gruppe

Sonntag, 9. Dezember
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Brücke – Le Pont.
17.00 Uhr, Weihnachtssingen

Mitteilungen

Voreucharistischer Gottesdienst
Am Samstag, 1. Dezember, findet um 18.30 Uhr der voreucharistische Gottesdienst für alle Schüler und Schülerinnen der 1. und 2. Klasse im Pfarreiheim statt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.
Jacqueline Berger, Susanne Winiger und Gaby Gerber

Weihnachten einmal anders!
«Hab ich doch schon mal gelesen», wirst du dir vielleicht sagen. Und es stimmt! Wie schon einmal drauf hingewiesen, geht es darum, an Weihnachten, zusammen mit dem Kirchenchor, die beliebte Pastoralmesse von Karl Kempter zu singen. Einige Sängerinnen und Sänger haben sich bereits entschlossen, da mitzumachen. Hättest du nicht auch Lust, einmal bei der Aufführung eines so schönen Werkes dabei zu sein? Einige Stimmen mehr würden sicher nicht schaden, könnte dadurch doch ein noch besseres Klangvolumen erreicht werden. Die Proben finden jeweils Mittwochabend von 20.00 bis 21.45 Uhr im Pfarreiheim oder in der Kirche statt. Erstmals für Weihnachten werden wir am Mittwoch, 28. November proben. Melde dich doch einfach bei unserer Präsidentin Jeannette Baumann (Tel. 079 278 34 40) oder bei einem Chormitglied. Wir freuen uns auf dein Mitsingen.

Offenes Weihnachtssingen
Am Sonntag, 9. Dezember 2018, findet um 17.00 Uhr in der Kirche das offene Weihnachtssingen statt. In diesem Jahr bereichern die Raindrops das offene Singen. Es hat für alle etwas dabei. Lieder zum Mitsingen und Lieder zum Zuhören und zwischendurch auch Mal eine kurze Geschichte. Im Anschluss sind sie herzlich eingeladen warme Getränke und Raclettebrote der KAB zu geniessen. Stimmen Sie sich mit bekannten und weniger bekannten Advents- und Weihnachtsliedern ein. Nehmen Sie sich eine kleine musikalische Auszeit in der oft hektischen Betriebsamkeit des Advents – wir freuen uns auf viele singende und hörende Menschen! **Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.**
KAB, Beat Schürmann

Elternabend Erstkommunion

Der erste Elternabend von unseren Erstkommunikanten/-innen findet am Dienstag, 27. November, statt. Nach den Herbstferien hat der Erstkommunionweg begonnen. Unser Gemeindeleiterin Theresia Gehle freut sich, mit den Kindern den Weg der Erstkommunion zu gehen. Am Elternabend werden weitere Hinweise für den Ablauf der Erstkommunion bekanntgegeben, u. a. wird die Erstkommunionmappe den Eltern gezeigt, die die Kinder auf dem ganzen Weg begleitet; die Mappe trägt den Titel: «Heute muss ich (Jesus) in deinem Haus zu Gast sein». Die Einladung an die Eltern wurde bereits verschickt.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Kestenholz

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung
Donnerstag, 29. November 2018, 20.00 Uhr im Pfarreiheim

Traktanden:
Budget 2019
Die Unterlagen können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.
Alle Pfarreimitglieder sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
Kirchgemeinderat Kestenholz

Neues Lektionar

Am 1. Adventssonntag 2018 wird im ganzen deutschen Sprachgebiet (Deutschland, Österreich, Schweiz) ein neues Lektionar eingeführt. Die revidierte Einheitsübersetzung wird dann auch in die Liturgie der Messfeier und der Wort-Gottes-Feier am Sonntag übernommen. Das neue Lektionar wird bei uns in Kestenholz am 2. Advent würdig eingeführt. Die wichtigsten Veränderungen sind:

– Bemühen um möglichst gute Originaltextgrundlage (die Bibeltexte sind näher am Originaltext)
– Erhaltung hebräischer und griechischer Sprachbilder
– Konkordanz (gleiche Worte werden, wo möglich, überall mit gleichen Worten wiedergegeben)
– Verständlichkeit (für das moderne Sprachverständnis wurden angemessene Formulierungen gefunden)
– Inhaltliche Änderungen (z.B. ... an die Gemeinde von ... Anstelle der Bezeichnung «Brief des Apostels Paulus an die Römer/Galater» etc. heisst es nun: «Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Rom/Galatien» etc. Damit wird deutlich, dass sich die Worte des Paulus an eine Glaubensgemeinschaft von Männern, Frauen und Kindern richtet).

Informationsbroschüren liegen am Schriftenstand auf; darin heisst es auf der Seite 2: Aus den Lektionaren werden die Lesungstexte im Gottesdienst verkündet. Die Schrifttexte sind der «Einheitsübersetzung» entnommen, der von den katholischen Bischöfen im deutschsprachigen Raum approbierten deutschen Übersetzung der Bibel. Die bisherige «Einheitsübersetzung» wurde 1980 angefertigt. In den folgenden Jahrzehnten wurden nicht nur Stärken, sondern auch manche Schwächen dieser Übersetzung sichtbar. 2003 fiel daher der Entschluss der Bischofskonferenzen, die Übersetzung «moderat» zu revidieren. Dabei wurden neue Erkenntnisse der Bibelwissenschaft und neuere Sprachgebräuche berücksichtigt und eingearbeitet. Im Dezember 2016 erschien die revidierte Einheitsübersetzung, mit Advent 2018 ist sie im Gottesdienst hörbar.

Lebendig bleibt das lebendige Wort Gottes gerade in seiner Aktualisierung auf die Zeit, in die es spricht. Dazu sollen die neuen Lektionare dienen.

Grosser Dank an langjährige Liturgiegruppe

Seit über 20 (!) Jahren hat eine kleine Gruppe von Frauen regelmässig vier- bis sechsmal im Jahr einen Gottesdienst in unserer Pfarrei gestaltet. Am 1. Advent wird die Liturgiegruppe ein letztes Mal einen Gottesdienst mit der Pfarrei feiern.
Ganz herzlich danken wir Eva Mäder, Andrea Hänggli und Edith Lüscher (später dazu gekommen) für das Vorbereiten und Durchführen der langjährigen Gottesdienste. Mit viel Freude und Herzblut habt ihr die Gottesdienste gestaltet – das durften die Gläubigen stets erleben. Am 2. Advent werden die «3 Liturgiefrauen» würdig verabschiedet. Für euren Einsatz und langjährige Treue dankt euch unsere Pfarrei jetzt schon von Herzen.

Im Namen der Pfarrei
Gemeindeleiterin Theresia Gehle

Wolfwil | *www.wallfahrtsort-wolfwil.ch*

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil | Tel. 062 926 12 43
Pfarreiteam | Pfarreileitung | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | Katechese | Patricia Gisler
Pfarreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Claudia Suter
Bürozeiten DI und DO 9.00–11.00 Uhr | Tel. 062 926 12 43 |
Sakristanin | Agatha Büttler | Buchenrain 5 | Tel. 062 926 25 12

Gottesdienste

Sonntag, 25. November, 09.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Toni und Rösi Mäder-Studer, Josef und Rosa Fuchs-Röösli, Rosmarie Nydegger-Hunn, Fritz und Anna Grossenbacher-Ackermann.
Kollekte: Elisabethenhilfswerk.

Dienstag, 27. November
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Anschliessend Kaffeetreff.

Samstag, 1. Dezember, 19.00 Uhr
Kein Gottesdienst
Wird verschoben auf Samstag, 8. Dezember (Ministrantenausflug)

Sonntag, 2. Dezember
1. Adventssonntag
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
16.30 Uhr, Adventskonzert des Kirchenchors und der Jugendmusik
Weihnachtsmarkt um und auf dem Kirchenplatz.

Mittwoch, 5. Dezember
06.45 Uhr, Rorate mit anschliessendem Zmorge

Samstag, 8. Dezember
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Dora Niggli-Büttiker, Othmar und Martha Büttiker-Büttiker, Theophil und Martha Büttiker-Nützi, Charles und Ida Hunziker-Winkler, Bertha Kissling, Karl Studer-Müller.

Sonntag, 9. Dezember
2. Adventssonntag
10.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindern und Samichlaus
11.00 Uhr, Taufe Alessio Jeremy Nützi
Dreissigster: Eleonore Violo.
Kollekte: Terre des hommes.

Mitteilungen

Gestorben zur Auferstehung mit Christus ist:
am 31. Oktober Frau Eleonore Violo, Rain 1, im Alter von 80 Jahren.
Herr, schenke der Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Amen.

Taufe
Wir freuen uns, dass am 9. Dezember Alessio Jeremy Nützi, Sohn des Michael und der Sonja Nützi, Kestenholzerstrasse 24, durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen wird. Wir wünschen Alessio Jeremy, seinen Geschwistern, ihren Eltern, Grosseltern und Paten viel Freude und Gottes Segen auf den weiteren Lebenswegen.

KAB/F
Adventsfeier
Thema: «Wär zündet imene Einsame der Wiehnachtsstärn a»
Dienstag, 4. Dezember
Treffpunkt, 19.00 Uhr, Kirchenparkplatz
Zu dieser Feier laden wir alle herzlich ein.
Der Vorstand

Advent im Europapark in Rust (D)
Donnerstag, 13. Dezember, Abfahrt 9.00 Uhr
Winterwunderland, Christkindlmarkt, vorweihnachtliche Stimmung – geniessen sie mit uns und lassen sie sich verzaubern!
Die Einsteigeorte für die Carfahrt sind an der Fulenbacherstrasse, beim Gemeindehaus und beim Schlachthaus Kestenholzerstrasse.
Die Anmeldung richten Sie bitte bis am Sonntag, 9. Dezember an Frau Irene Vogel,
M: irene62@bluewin.ch,
T: 062 926 33 38, N: 079 468 03 69.
Die Reisekosten für die Fahrt und den Eintritt betragen für FMG-Mitglieder 65 Franken und für NICHT-FMG-Mitglieder 70 Franken. Die Rückreise treten wir um ca. 18 Uhr an. Bitte denken sie an ID und Euros!
Es sind alle Interessierten herzlich willkommen!
Der FMG-Vorstand

Wir bereiten uns auf Weihnachten vor.
Samstag, 15. Dezember
14.00–17.00 Uhr

Weitere Informationen folgen!

EINLADUNG zur Budgetgemeindeversammlung

Donnerstag, 29. November 2018, 19.30 Uhr in der Pfarrschür
Traktanden:
1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 7. Juni 2018
4. Investitionen 2019
5. Steuerfuss 2019 wie bisher 19 %
6. Voranschlag 2019, laufende Rechnung
7. Ehrungen
8. Umfrage und Verschiedenes

Wir freuen uns, viele Pfarreimitglieder zu dieser Versammlung begrüssen zu dürfen. Im Anschluss offerieren wir gerne einen kleinen Apéro.

Information: *Infolge Demission scheidet Viktor Kissling per 31.12.18 aus dem Kirchgemeinderat der röm.-kath. Kirchgemeinde aus. Als Nachfolger wurde in stiller Wahl Niklaus Artho gewählt.*

Freundliche Grüsse
Röm.-kath. Kirchgemeinde Wolfwil

Der Voranschlag und das Protokoll können nach telefonischer Vereinbarung bei der Kirchgemeindeschreiberin Renate Bernhard, Kestenholzerstrasse 32 (Tel. 079 459 83 01) oder beim Kirchgemeindeverwalter Roland Husistein, Murgenthalerstrasse 19 (Tel. 076 532 39 49) eingesehen oder abgeholt werden.

Der Samichlaus chunt ...

Wir freuen uns, dass der Samichlaus zu uns kommt. Kinder sind besonders eingeladen, seine wertvolle Botschaft zu hören. Es ist immer ein eindrückliches Erlebnis!

Rückblick Babysitter-Kurs der Frauen- und Müttergemeinschaft in Wolfwil

Am Samstag, 3. November, konnte die Kursleiterin Nadia Kohler-Büttler aus Mümliswil, 19 Jugendliche zum Babysitter-Kurs der Frauen- und Müttergemeinschaft in Wolfwil begrüssen. Die sehr motivierten und wissbegierigen Mädchen ab 12 Jahren erfuhren im Kurs das Wichtigste über die Ernährung, Pflege, Unfallverhütung, Beschäftigung und Entwicklung des Kleinkindes. Schon am Morgen erlebten die Mädchen einen Höhepunkt des Kurses, nämlich den Besuch einiger Mütter mit ihren Kleinkindern. Die angehenden Babysitter durften an den Buschis das Windelnwechseln üben. Apropos wechseln … Leider muss die Frauen- und Müttergemeinschaft Wolfwil den Rücktritt der Kursleiterin Nadja Kohler-Büttler zur Kenntnis nehmen. Wir danken ihr an dieser Stelle noch einmal von Herzen für die angenehme Zusammenarbeit während der vergangenen 11 Jahre. Glücklicherweise ist die Nachfolge gesichert. Wir freuen uns sehr, dass im November 2019 der nächste Babysitter-Kurs unter der Leitung von Silvie Joray stattfindet. Am Ende des Kurses nahmen alle Neubabysitterinnen mit Stolz die Kursbestätigung in Empfang. Die Frauen- und Müttergemeinschaft Wolfwil und die Kursleiterin übernehmen aus Datenschutzgründen keine Vermittlungsfunktion. Die Vermittlung der neuen Babysitter erfolgt auf privater Basis. Wir wünschen den Jugendlichen viel Erfolg und Freude bei ihrer neuen Herausforderung.

Kerzenschein, Musik, Stille in der Wallfahrtskirche Wolfwil

«Das war eine schöne Feier», unzählige Male habe ich diesen Satz gehört. Die Nacht der Lichter war für viele Menschen ein Höhepunkt des Jahres. Die meditativen Gesänge, die Stille, das Gebet brachten uns in eine innere Ruhe. Zusammen mit der juse-so konnten wir bei uns in Wolfwil diesen Anlass durchführen. Wenn ich «wir» schreibe, denke ich an den grossartigen Einsatz von Frau Gisler, die im Hintergrund die Fäden in den Händen hielt, ich denke ebenso an die unzähligen Helferinnen und Helfer: Da wurden selber gemachte Kuchen und anderes Gebäck gebracht, da haben Männer und Frauen Tücher aufgehängt, Tische, Stühle und Kerzen aufgestellt, welche die Minis dann angezündet haben, da gab es Sitzungen und Abklärungen, am Schluss musste alles wieder aufgeräumt, geputzt, versorgt werden. Da war der Kirchenchor, der geprobt hat, die Lektorin, der Fotograf und die Fotografin, der Dirigent, der Organist, die Musiker… Ein gelungenes Zusammenspiel mit dem bekannten Sahnehäubchen: der Geige, welche die Seelsorgerin von Niederbuchsiten, Monika Poltera eindrücklich gespielt hat.
Es hat sich gelohnt! Allen ein herzliches Dankeschön! Und wir können erst noch einen schönen Betrag den Dominikanerinnen übergeben, die in Südamerika vor Ort hungernden Kindern zu essen geben. Gelobt sei Jesus Christus!
Pfr. Urs-Beat Fringeli

Weihnachtsmarkt

Seniorentheater

Mittwoch, 28. November um 15 Uhr in der Pfarrschür
(Freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten)

Bereits zum sechsten Mal dürfen wir das Seniorentheater Sissach mit ihrem neuen Stück bei uns herzlich willkommen heissen.

«D'Brüderli-Schweschtere»

«Mäj, wenn ich die unter myni Fittiche würdi neh, gobts us däm hässliche Äntli nit numme e Schwan, sondern e Paradisvogel.»

Ein Doppelhaus, zwei Gärten. Links wohnen Selma und Emil Gyger, pensioniert, rechts die beiden Schwestern Käthi Brüderli und Vreni Kunz-Brüderli. Vreni ist etwas geizig und recht bärbeissig. Käthi hört nicht gut und wirkt etwas ungepflegt. Während Selma die Schwestern unterstützt, foppt Emil die beiden gerne ab und zu. Käthi könnte Franz gefallen, wenn sie sich mit ihrem Aussehen nur ein bisschen mehr Mühe geben würde. Elvira weiss genau, wie man Käthi etwas aufpeppen könnte. Eine nachbarschaftliche Feuerlöschaktion, eine Versicherungsberatung und Elvira sollen die beiden Schwestern aus ihrer Lethargie befreien.
Im Anschluss sind alle ganz herzlich zum Apéro eingeladen!
Es ist keine Anmeldung erforderlich. «S hed Platz solangs Platz hed …»

Wir freuen uns schon jetzt auf viele Besucher und Besucherinnen
Das Seelsorgeteam:
Pfr. Urs-Beat Fringeli und Patricia Gisler

Pastoralassistentin | Monika Poltera-von Arb | Äusserer Erlenweg 4 | 4623 Neuendorf | Tel. 079 682 27 80 | monika.poltera@gmx.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat | Claudia Berger | Im Feld 26 | 4626 Niederbuchsiten | Tel. 076 831 02 81 | pfarreisekretariat@niederbuchsiten.ch | DI und DO 09.00–11.00 Uhr
Sakristan | Peter Studer | Tel. 062 393 30 53
Reservation Forum St. Nikolaus: Monika von Arx | Tel. 062 530 04 73 | wagi65@ggs.ch

Gottesdienste

Samstag, 24. November, 11.00 Uhr
Taufe von Kebron Haileselassie

Samstag, 24. November, 17.00 Uhr
Sunntigsfiir

Sonntag, 25. November, 10.30 Uhr
Christkönigssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Elisabethenwerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes.

Mittwoch, 28. November, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr
1. Adventssonntag
Kommunionfeier
Kollekte: Universität Freiburg.

Donnerstag, 6. Dezember, 17.00 Uhr
Patrozinium St. Nikolaus
Eucharistiefeier
Kollekte: Kirchensolidaritätsstiftung Peru.

Freitag, 7. Dezember, vormittags
Hauskommunion

Sonntag, 9. Dezember, 10.30 Uhr
2. Adventssonntag
Kommunionfeier
Jahrzeit: Elisabeth Ludwina Studer.
Kollekte: Casa Fidelio, Niederbuchsiten.

Mitteilungen

Sakrament der Taufe

Am Samstag, 24. November, um 11.00 Uhr, wird Kebron Haileselassie, Sohn von Amanet Biyanu und Kebin Haileselassie durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen.
Wir wünschen Kebron, seinen Eltern, Paten, Verwandten und Freunden auf ihrem gemeinsamen Lebensweg viel Freude und Gottes reichen Segen.

«Gott stärke, was in dir wachsen will,
schütze, was dich lebendig macht,
behüte, was du weiterträgst,
und bewahre, was du freigibst.
Gott segne dich!»
Christoph Fankhauser

Blasmusik in der Kirche

Samstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr

Blasmusikfreunde aus nah und fern sind herzlich zum Konzert in der Kirche Niederbuchsiten eingeladen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Nach dem Konzert gemütliches Beisammensein im Forum.
Blaskapelle MG Niederbuchsiten

Familiengottesdienst mit Aussendung des St. Nikolaus

Donnerstag, 6. Dezember

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Patrozinium, Donnerstag, 6. Dezember, mit Aussendung des St. Nikolaus. Anschliessend an die Feier besucht der St. Nikolaus die Kinder und Familien im Dorf. Ältere Kinder können ihn mit Schellen/Glocken begleiten. Für einen Unkostenbeitrag hat der Schmutzli ein Kässeli mit dabei.

Hauskommunion

Freitag, 7. Dezember

Wer gerne die Hauskommunion empfangen möchte, ist gebeten sich zu melden bei Monika Poltera, Telefon 079 682 27 80.

Arbeiten auf dem Friedhof

Im Verlauf des Winters werden auf dem Friedhof verschiedene Arbeiten ausgeführt. Im nördlichen Bereich entstehen 12 neue Erd-Urnengräber. Der genaue Zeitpunkt der Ausführung hängt von der Witterung ab.

Adventsfenster 2018

Samstag,	1. Dez.	Heinz und Elisabeth Schmid, Im Feld 43
Sonntag,	2. Dez.	Nicole Röllin, Dorfstrasse 73
Montag,	3. Dez.	Sophia und Verena Rippstein, Ringweg 11
Dienstag,	4. Dez.	Schule Niederbuchsiten, Schulhaus
Mittwoch,	5. Dez.	Jeanine von Arx, Jurastrasse 19
Donnerstag,	6. Dez.	Barbara Altermatt, Schäferacker 5
Freitag,	7. Dez.	Imelda Bütikofer, Im Feld 31
Samstag,	8. Dez.	Denise Senn, Rain 12
Sonntag,	9. Dez.	Familie Henzirohs, Dorfstrasse 76 (15.00–17.00 Uhr)
Montag,	10. Dez.	Länggass-Team, Wolfwilerstrasse 63
Dienstag,	11. Dez.	Sandra Luterbacher, Wolfwilerstrasse 31
Mittwoch,	12. Dez.	Franziska Uebelhard, Dorfstasse 19
Donnerstag,	13. Dez.	Anja Müller, Bodenmatt
Freitag,	14. Dez.	Nicole Cordari, Allmendstrasse 15
Samstag,	15. Dez.	Sandra Brunner, Gätschler 24
Sonntag,	16. Dez.	Graziella und Daniel Gygax, Allmendstrasse 23
Montag,	17. Dez.	Esther und Jörg Zeltner, Bodenmatt 27 (18.00–20.00 Uhr)
Dienstag,	18. Dez.	Fam. Wagner und Wäfler, Gätschler 6
Mittwoch,	19. Dez.	HELA, Jugendraum (Schulhaus)
Donnerstag,	20. Dez.	Franziska Studer, Dorfstrasse 33
Freitag,	21. Dez.	Familie Müller, Schweissacker 10
Samstag,	22. Dez.	Rita Brunner, Im Feld 21
Sonntag,	23. Dez.	Franziska und Manfred Mengon, Wolfwilerstrasse 37
Montag,	24. Dez.	Krippe in der Kirche, Dorfstrasse 26

Die Öffnungszeiten der Fenster ist jeweils von 18.00–21.00 Uhr, wenn nichts anderes vermerkt ist.

Am Tag der Fensteröffnung ist die Tasse das Zeichen einer herzlichen Einladung. Die Tasse ist kein Muss, denken wir daran, es ist nicht selbstverständlich, manchmal fehlt die Zeit, Platz oder was auch immer. Wir freuen uns auf viele fantasievoll geschmückte Fenster, machen einen Abendspaziergang und vergessen für eine Weile die Hektik. Ein grosses **Danke** geht jetzt schon an alle Künstler und Besucher. Wir freuen uns auf viele gute Augenblicke und schöne Begegnungen.
Nicole Röllin und Marlis Müller

BEHÖRDEN UND FACHSTELLEN

Bischofsvikariat St. Verena
Bahnhofplatz 9 | 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 321 33 60
bischofsvikariat.stverena@bistum-basel.ch
www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn
Bahnhofstrasse 230 | Postfach 308 | 4563 Gerlafingen
Tel. 032 674 42 02
info@synode-so.ch
www.synode-so.ch

KANTONALE FACHSTELLEN DER SYNODE

Fachstelle Religionspädagogik
Obere Sternengasse 7 | 4502 Solothurn
Tel. 032 628 67 60
fachstelle@kath.sofareli.ch
www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 12
info@fadiso.ch
www.fadiso.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring Kanton Solothurn
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 10
kast@jubla-so.ch
www.jubla-so.ch

juse-so
Kirchliche Fachstelle Jugend
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 08
sekretariat@juse-so.ch
www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik
Tannwaldstrasse 62 | 4600 Olten
Tel. 062 286 08 05
sekretariat@kirchenmusik-solothurn.ch
www.kirchenmusik-solothurn.ch

VON DER SYNODE BEAUFTRAGTE FACHSTELLEN

Caritas Solothurn
Niklaus Konrad-Strasse 18 | 4501 Solothurn
Tel. 032 621 81 75
info@caritas-solothurn.ch
www.caritas-solothurn.ch

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen, Partnerschaft und Familie
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familienplanung und Sexualität
www.velso.ch

REGIONALSTELLE SOLOTHURN
Rossmarktplatz 2 | 4500 Solothurn
Telefon 032 622 44 33
solothurn@velso.ch

REGIONALSTELLE GRENCHEN
Solothurnstrasse 32 | 2540 Grenchen
Telefon 032 652 19 22
grenchen@velso.ch

REGIONALSTELLE OLTEN
Hammerallee 19 | 4600 Olten
Telefon 062 212 61 61
olten@velso.ch

RELIGIONSLEHRPERSONEN AN DEN KANTONSSCHULEN

SOLOTHURN
Stephan Kaisser | Allmendstrasse 6 | 4514 Lommiswil
Tel. 032 641 32 10 | stephan.kaisser@ksso.ch
Peter Lehmann | peter.lehmann@ksso.ch
Andreas Ruoss | andreas.ruoss@ksso.ch
Dr. Reto Stampfli | reto.stampfli@ksso.ch
Jonas Widmer | jonawi@gmx.ch

OLTEN
Stephan Hodonou | Krummackerweg 31 | 4600 Olten |
Tel. 062 296 36 37 | stephan.hodonou@kantiolten.ch
Thomas Stirnimann | thomas.stirnimann@kantiolten.ch

ANDERSSPRACHIGE SEELSORGE

ITALIENISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rossmarktplatz 5 | 4500 Solothurn
Tel. 032 622 15 17
solothurn@missioni.ch oder mciso@bluewin.ch

SPANISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Rue de Morat 48 | CH 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 323 54 08
mision.espanola@kathbielbienne.ch

PORTUGIESISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Zähringerstrasse 25 | 3012 Bern
Tel. 031 533 54 42
mclportuguesa@kathbern.ch

KROATISCHSPRACHIGE SEELSORGE
Reiserstrasse 83 | 4600 Olten
Tel. 062 296 41 00
sito.coric@gmx.net

SPEZIALSEELSORGE

SPITALSEELSORGE
Bürgerspital Solothurn
Tel. 032 627 31 21

Psychiatrische Dienste
Tel. 032 627 11 11

Kantonsspital Olten
Tel. 062 311 41 11
www.spitalseelsorge.ch

GEFÄNGNISSEELSORGE
gefaengnisseelsorge.so@bluewin.ch

GEHÖRLOSENSEELSORGE
Tel. 031 869 57 32 / 078 833 51 01
felix.weder@kathbern.ch

NOTFALLSEELSORGE
Tel. 117
www.notfallseelsorge.ch/so

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

SOLOTHURN	SAMSTAG	SONNTAG
St.-Ursen-Kathedrale*		10.00, 19.00
St. Marien**	18.00	
Jesuitenkirche	17.00 *portugiesisch*	9.30 *italienisch*
Kloster St. Josef	17.30 *Rosenkranz*	17.30 *Rosenkranz*
Kloster Visitation		8.00
Kloster Namen Jesu	19.00 *Vigil, keine hl. Messe*	10.45, 17.00 *Vesper*
Bürgerspital		10.00

***Beichtgelegenheit in der Kathedrale:** Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.
****Beichtgelegenheit St. Marien:** Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, 16.30 – 17.30 Uhr.

OLTEN	SAMSTAG	SONNTAG
St. Martin	18.00	9.30
St. Marien	11.00	
Kloster	6.45	8.00, 19.00

www.kath-solothurn.ch | www.katholten.ch

Einsendungen für diese Seite an | Pfarreisekretariat St. Ursen | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | Tel. 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Taizé-Abendgebet

Donnerstag, 29. November, 19.00 Uhr
in der Kapelle der ref. Stadtkirche
Wer gerne per E-Mail erinnert werden möchte:
Mail senden an:
s.schreier@gmx.ch
www.taize-solothurn.ch

Fiire mit de Chliine

Samstag, 1. Dezember, 16.00 Uhr
Reformierte Kirche Solothurn
Ein ca. halbstündiger Gottesdienst für Kinder von 1 bis 6 Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Grosseltern ... Wir basteln, singen, beten und hören eine Geschichte. Anschliessend gibts ein feines Zvieri.
Mit Religionspädagogin Carole Imboden, Pfarrerin Thala Linder und Team

IBZ Scalabrini

Junge Menschen beten in verschiedenen Sprachen für den Frieden
Donnerstag, 6. Dezember, 19.00–19.45 Uhr
Kirche St. Josef, Baselstrasse 25, Solothurn
Tel. 032 623 54 72
Mail: ibz-solothurn@scala-mss.net

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 7. Dezember, 16.15 Uhr
Röm.-kath. Eucharistiefeier

Männerkongregation und Franziskanische Gemeinschaft

Mariä unbefleckte Empfängnis
Samstag, 8. Dezember
St. Marienkirche
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung durch den Domchor

Anschliessend Adventsfeier der Männerkongregation im Pfarrsaal St. Marien

Rorate-Gottesdienste

Im Dezember 2018 in der Kathedrale St. Ursen, Solothurn
Mittwoch, 5. Dezember, 06.15 Uhr
Mittwoch, 12. Dezember, 06.15 Uhr
Mittwoch, 19. Dezember, 06.15 Uhr
anschliessend Kaffee/Kakao und Bänzli im Pfarrhaus.

Lüsslingen-Nennigkofen

Gottesdienste 2019 mit anschliessendem Apéro:
Montag 7. Januar 2019, 19.00 Uhr
Erscheinung des Herrn
Montag, 27. Mai 2019, 19.00 Uhr
Montag, 19. August 2019, 19.00 Uhr
Mariä Aufnahme in den Himmel
Montag, 4. November 2019, 19.00 Uhr
Totengedenken

Adventsgeschichten

Für Kinder ab Kindergarten mit oder ohne Begleitperson
Jeweils am Dienstag, 27. November, und 4., 11., 18. Dezember in der Jesuitenkirche.
Ab 16.00 Uhr gibt es Zvieri, die Geschichte beginnt um 16.15 Uhr.
Ende ca. 16.45 Uhr.
Mit Carole Imboden, Religionspädagogin und Thala Linder, ref. Pfarrerin

Adventskonzert des Gabrielichor Bern

Samstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr
Jesuitenkirche

En natus est Emanuel
Der Gabrielichor Bern singt unter der Leitung von Andreas Reize Werke von Michael Praetorius, Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Claudio Merulo, Hans Leo Hassler, Ivo Antognini, Jonathan Rathbone, Ola Gjeilo und anderen Komponisten

Preis:
20.–/30.–/40.– Fr.

Vorverkauf:
www.ticketino.com
Abendkasse

2018 | 25
25. NOVEMBER – 8. DEZEMBER

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
50. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

ADRESSÄNDERUNGEN
sind an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

gedruckt auf schweizer papier

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seiten 9–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien.

gedruckt in der schweiz

AZA
4500 Solothurn
Post CH AG

SOPHIE DECK

«St. Nikolaus und das Kornwunder», Kirchenfenster von Max Brunner in der Kirche St. Niklaus SO.

Glaube an den Samichlaus

«Es ist so unnötig», beschwerte ich mich, während wir ins Auto stiegen. «Jetzt komm schon Luna, es ist doch schön», sagte mein Vater beschwichtigend. «Ich werde meinen Kindern ganz sicher von Anfang an sagen, dass der Samichlaus nicht existiert. Dann muss auch niemand vorbeikommen und in einer komischen Verkleidung Lügen erzählen.» «Jetzt benimm dich nicht so, Markus hat das früher auch für dich gemacht», mischte meine Mutter sich ein. Markus war der beste Freund meines Vaters und mein Götti. Als dann Markus' Sohn Jonas vor vier Jahren geboren wurde, war mein Vater natürlich auch Götti geworden und jetzt musste er zum ersten Mal Samichlaus spielen. «Ja ja, wie auch immer», erwiderte ich.

Ich hörte meinen Vater in verstellter Stimme mit Jonas reden, während ich mir die Hände wusch. Gleich nachdem wir angekommen waren und alle begrüsst hatten, war ich auf die Toilette verschwunden, weil mich das ganze Getue nervte. Dann hörte ich Jonas lachen und begann unwillkürlich auch zu lächeln. Irgendwie war es ja schon süss. Ich ging durch den Gang Richtung Wohnzimmer und blieb dort im Türrahmen stehen. Es roch nach Mandarinen und Kerzenwachs und mein Vater sah wirklich lächerlich aus. Aber mein Blick blieb an Jonas hängen; er schien vollkommen glücklich zu sein. Und zum ersten Mal seit Beginn der Adventszeit vergass ich die ganze Hektik, welche diese mit sich bringt. Sobald man ein bestimmtes Alter erreicht hat, ist es ein Riesenstress. Damals aber, als ich noch so alt gewesen war wie Jonas, war es immer die schönste Zeit des Jahres gewesen. Eine Zeit voller Liebe, Licht und Magie. *Es lag daran, dass ich daran geglaubt hatte,* schoss es mir auf einmal durch den Kopf. Deshalb war es viel mehr; weil ich geglaubt hatte, dass es das war.

Mein Blick traf den von Markus, der mich warm lächelnd herüberwinkte. Ich lächelte zurück und stiess mich vom Türrahmen ab, um mich zu ihnen an den Tisch zu setzen. Ich würde meinen Kindern später doch nicht sagen, dass der Samichlaus nicht existiert; sie sollten glauben – so lange und fest wie nur irgendwie möglich.